

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 49

Leipzig, Dienstag den 27. Februar 1940

107. Jahrgang

## Der Gartenbau

besitzt heute insofern eine ganz besondere Bedeutung, als er durch vermehrten Gemüseanbau wesentlich zur Volksernährung beizutragen hat. Liebhabergartenbau wie Erwerbsgartenbau brauchen deshalb in diesem Jahr in besonders starkem Maße einschlägige Fachbücher, die ihnen hierbei helfend zur Hand gehen. Eine Reihe der besten Bücher, auch für die anderen gartenbausfachlichen Gebiete, zeigen wir Ihnen im Innenteil. Insbesondere bitten wir Sie, die drei Bücher von Saathoff für den Gartenliebhaber stets reichlich vorrätig zu haben und zu jeder Gelegenheit anzubieten. Diese Bücher verkaufen sich bei entsprechender Vorlage spielend zu jeder Jahreszeit. Sie gehören zum Besten, was es gibt.

Paul Parey, Berlin

*Soeben erschienen:*

## Die öffentlich-rechtliche Stellung des Buchverlegers

Von

**Dr. Erich Stollfuß**

Die seit der Machtübernahme durch den Nationalsozialismus stetig wachsende Vergrößerung des Wirkungsbereiches des öffentlichen Rechts hat in besonderem Maße die Berufe erfaßt, denen die Betreuung publizistischer und kultureller Führungsmittel anvertraut ist. Der Buchverleger nimmt unter diesen Berufen als Mittler des Schrifttums, das der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird, eine für die Gemeinschaft besonders wichtige Stellung ein. Dieser Bedeutung entsprechen die durch die neue Kulturgehgebung für seine Berufsstellung geschaffenen öffentlich-rechtlichen Bindungen, deren Darstellung sich die vorliegende Arbeit zum Ziel genommen hat. Sie behandelt diejenigen Rechtsbeziehungen, die für das Wesen der neuen Stellung des Verlegers grundlegend und charakteristisch sind. Das Werk wird in erster Linie den Verleger und den Juristen interessieren, darüber hinaus aber alle am Buchwesen beteiligten Kreise.

Preis steif broschiert RM 7.50

Ⓩ

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

*Soeben erschienen:*

## Presse-Dissertationen an deutschen Hochschulen 1885 - 1938

Auf Grund der Jahresverzeichnisse der deutschen Hochschulschriften und der Verzeichnisse für die Ostmark und das Protektorat Böhmen bearbeitet von  
Dr. Fr. Franzmeyer

Herausgegeben von

**Dr. Walther Heide, Berlin**

In jüngster Zeit ergab sich für einen planvollen Einsatz der zeitungswissenschaftlichen Forschung die Notwendigkeit einer Bibliographie, die alle Presse-Dissertationen verzeichnet und in übersichtlicher Anordnung Leistung und Aufgaben der Disziplin erkennen läßt. Die Durchsicht der Zehntausende von Titeln in den Hochschulschriften-Verzeichnissen hat nun eine wissenschaftliche Leistungsschau erschlossen, die für die Bedeutung der Presse und der Zeitungswissenschaft Zeugnis ablegt. - Das Werk ist für den Gebrauch der Zeitungswissenschaft und der Pressepraxis bestimmt.

Preis broschiert RM 9.-

Ⓩ

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

## Bekanntmachungen und Mitteilungen

### An den deutschen Verlag

Genau wie viele andere erfüllen auch zahlreiche Dichter und Autoren jetzt ihre Pflicht an der Front. Die einzelnen Verlage werden hiermit um Angabe der Namen und Werke ihrer Mitarbeiter gebeten, die inzwischen zum Wehrdienst einberufen wurden.

Die Meldung ist an den Leiter des Deutschen Buchhandels, Leipzig C 1, Hospitalstraße 11, Tür I (Reichsschrifttumskammer), zu richten.

Baur, Leiter des Deutschen Buchhandels

### Mitteilung der Reichsschrifttumskammer

#### Veröffentlichung kartographischer Darstellungen

Um eine schnelle und verantwortungsbewußte Durchführung der Verordnung über die Veröffentlichung kartographischer Darstellungen vom 6. Februar 1940 und ihrer 1. Durchführungsbestimmung zu ermöglichen, werden alle Verleger von Landkarten, Plänen, Städte- und Ortsplänen usw. aufgefordert, an den Leiter der Arbeitsgemeinschaft der Ver-

leger von Reiseführern und Landkarten, Herrn Paul Steinmetz, Stuttgart, Gartenstraße 46, zu melden, welche noch lieferbaren und im Vertrieb befindlichen kartographischen Darstellungen ihres Verlages der vorerwähnten Verordnung und ihrer 1. Durchführungsbestimmung nicht entsprechen, also für den öffentlichen Verkauf nicht freigegeben sind, sondern nur gegen schriftliche und mit Dienststempel versehene Bestellscheine an Truppen und Behörden abgegeben werden dürfen.

Es sind auch solche kartographischen Darstellungen zu melden, welche aus eigenem Plattenmaterial der kartographischen Anstalt für fremde Verlage hergestellt wurden, für deren Bearbeitung die Inhaberin der Druckplatten aber verantwortlich ist (z. B. Pharus-Pläne, Sonderdrucke aus bestehenden Verlagswerken, vom Hersteller bearbeitete Lohndrucke usw.).

Die Meldung muß bis zum 5. März 1940 bei dem Leiter der Arbeitsgemeinschaft der Verleger von Reiseführern und Landkarten vorliegen. Fehlanzeige ist ebenfalls erforderlich.

Leipzig, den 24. Februar 1940

J. A.: Thulle

## Osterschulbücherzeit 1940

Die Arbeitsgemeinschaft der Schulbuchverleger teilt mit:

Den Schulbüchern kommt während des Krieges eine gegenüber dem Frieden noch erhöhte Bedeutung zu, da sie bei Lehrermangel, Lehrerwechsel, Ausfall von Unterrichtsstunden usw. in noch sehr viel stärkerem Maße als in normalen Zeiten Stütze des Unterrichts sein müssen.

Es ist das seitens des Reichserziehungsministeriums mehrfach betont worden und kommt weiterhin auch darin zum Ausdruck, daß die für die Schulbuchherstellung benötigten Rohstoffe ungezügelt zur Verfügung gestellt worden sind.

Verzögerungen in der Lieferung werden sich allerdings nicht vermeiden lassen, teils weil die Herstellung aus verschiedenen Gründen vielfach noch im Rückstand ist, teils weil die für die Zeit der Auslieferung erforderlichen Arbeitskräfte nicht immer in der nötigen Zahl zur Verfügung stehen.

Um die zu erwartenden Schwierigkeiten möglichst herabzusetzen, bittet die Arbeitsgemeinschaft der Schulbuchverleger in Übereinstimmung mit der Arbeitsgemeinschaft der am Schulbuchhandel interessierten Sortimenter dringend darum, den Bedarf an Lehrbüchern durch Rückfrage bei den Schulen rechtzeitig vor Ostern festzustellen und die Aufträge für das Lager möglichst frühzeitig zu erteilen. Dabei versteht es sich von selbst, daß die Bücher nur in Höhe des wirklich zu erwartenden Bedarfs zu bestellen sind.

Alle eingehenden Bestellungen können ausnahmslos nur in der Reihenfolge des Einganges erledigt werden. Insbesondere ist an den Tagen nach Schulanfang infolge der riesigen Zusammenballung von Bestellungen mit großen Verzögerungen zu rechnen. Es muß dabei berücksichtigt werden, daß während des Krieges Post und Reichsbahn in erster Linie Aufgaben von höchster wehrwirtschaftlicher

und volkswirtschaftlicher Bedeutung zu erfüllen haben, denen gegenüber alles andere zurücktreten muß. Diese außergewöhnlich starke Inanspruchnahme des Eisenbahnverkehrs bringt mitunter Verspätungen mit sich, die unabwendbar und von allen Betroffenen mit Verständnis aufzunehmen sind.

Telegraphische und telephonische Bestellungen können in diesem Jahre nicht bevorzugt erledigt werden. Reklamationen und Rückfragen müssen naturgemäß hinter der Erledigung von Neubestellungen zurückstehen und werden vielfach überhaupt nicht erledigt werden können. Wiederholbestellungen müssen unter allen Umständen unterbleiben.

Die Schulen und Schulverwaltungsbehörden werden seitens der Arbeitsgemeinschaft der Schulbuchverleger auf die zu erwartenden Schwierigkeiten hingewiesen und gebeten werden, das Sortiment in jeder Weise zu unterstützen, insbesondere die Schüler zu veranlassen, ihre Bestellungen rechtzeitig aufzugeben und, wenn einmal eine Verzögerung in der Belieferung eintritt, nicht von einem Sortiment zum anderen zu laufen.

Dem Sortiment empfehlen wir, zwecks möglichst reibungsloser Abwicklung der Schulbuchbestellungen dafür ein besonderes Bestellbuch zu führen.

Weiterhin ist es Pflicht aller Beteiligten, dem Altbuchhandel entgegenzutreten, um so mehr, als das Reichserziehungsministerium ausdrücklich wünscht, daß die Schulbücher für die Dauer in den Händen der Schüler bleiben.

Sonderdrucke dieser Mitteilung sind in beschränkter Anzahl durch die Arbeitsgemeinschaft der Schulbuchverleger (Leipzig C 1, Poststraße 3/5) zu beziehen.

## Der Verlag im Weihnachtsgeschäft 1939

In unserem ersten Bericht über das Weihnachtsgeschäft 1939 (s. Nr. 37), der die Stimmen des Sortimenters wiedergab, hatten wir einen weiteren Aufsatz in Aussicht gestellt, der sich mit den uns von den Verlegern zugegangenen Berichten beschäftigen sollte. Er fußt auf den Mitteilungen von über sechzig Verlagen, deren Produktion ganz oder zum Teil eine Rolle im Weihnachtsgeschäft spielt. Diese Verlage hatten wir um ihre Äußerung über die im Weihnachtsgeschäft gemachten Erfahrungen gebeten und besonders um eine Erklärung für das vorzeitige Vergriffensein einer Reihe gangbarer Bücher. Wie aus den Weihnachtsberichten der Sortimenter hervorging, suchte man vielerorts für diesen Umstand den Verlag allein verantwortlich zu machen, der den voraussichtlichen Bedarf schlecht, d. h. viel zu niedrig eingeschätzt hätte. Da die Lieferschwierigkeiten des Verlages z. T. noch andauern und in einem gewissen Ausmaße auch in Zukunft mit solchen zu rechnen sein wird, sollen die im nachstehenden ausgewerteten Mitteilungen des Verlages zur Klärung beitragen und Verständnis für die gegenwärtige Situation schaffen helfen.

Will man sich ein Urteil bilden über die Lage, in der sich der Verlag im November und Dezember vorigen Jahres befunden hat, so wird man sich vergegenwärtigen müssen, daß die letzten Vorbereitungen eines großen Teils des Verlages für seine Herbst- und Weihnachtsneuerscheinungen in eine Zeit fielen, die im Schatten des heraufziehenden und ausgebrochenen Krieges stand. Nichts war natürlicher als eine — sich in der Hochsommerzeit noch deutlicher bemerkbar machende — Unsicherheit, die sich im Sortiment bald dahin auswirkte, daß es mit neuen Aufträgen zurückhielt und dazu überging, bereits erteilte Reiseaufträge rückgängig zu machen, sie zu kürzen oder in Bedingtbestellungen umzuwandeln. Das Sortiment versuchte, unter diesem Eindruck stand der Verlag in diesen Wochen, das gesamte Risiko ihm zuzuschreiben; »es kennt nicht die Verleger Sorgen und braucht zunächst nichts anderes tun als abzuwarten«. Die unausbleibliche Folge davon war auch beim Verlag eine abwartende Haltung in den für die Fertigstellung seiner Neuauflagen und Neuerscheinungen entscheidenden ersten Wochen des Krieges. Obgleich dieser Zustand nicht verallgemeinert werden darf und genug Fälle bekannt sind, daß Verlage entgegen allem Zögern des Sortimenters und Großbuchhandels ihre Vorbereitungen nicht ins Stoden geraten ließen, ja bereits ihre Vorkehrungen für eine zu erwartende erhöhte Nachfrage nach Büchern trafen, oder die Herbstproduktion mancher Verlage zu diesem Zeitpunkt bereits fertig vorlag, konnten Rückwirkungen daraus nicht ausbleiben. Als sich die zögernde Haltung des Sortimenters änderte und es allgemein sichtbar wurde, daß das Buch im Weihnachtsgeschäft eine große Rolle spielen würde, begann von seiten des Verlages ein Ansturm auf die Buchdruckereien und Buchbindereien, dem diese unter den geänderten Verhältnissen nicht gewachsen waren. Konnte noch im Oktober in verschiedenen Buchbindereien die Arbeitszeit nicht voll ausgenutzt werden, so häuften sich jetzt innerhalb kurzer Zeit die Aufträge derart, daß das verbliebene Personal bei weitem nicht ausreichte, sie in den von früher her gewohnten Fristen auszuführen. Wenn früher größere Nachbindungen in vierzehn Tagen bis drei Wochen ohne weiteres möglich waren, wurden diese Termine unter den jetzigen Verhältnissen weit überschritten. Wir erinnern dabei an die im Börsenblatt seiner Zeit veröffentlichte Verlautbarung der Fachgruppe Industrielle Buchbinderei der Wirtschaftsgruppe Papierverarbeitung, die auf die seit jeher auf den Betrieb der Großbuchbindereien sich ungünstig auswirkende Auftragshäufung kurz vor Weihnachten und ebenso auf die durch die Kriegsbewirtschaftung der Materialien bedingten Einschränkungen hinwies. Es wird übrigens vom Verlag ohne weiteres zugegeben, daß es den Buchbindereien selbst in normalen Zeiten schwerlich möglich gewesen wäre, die ihnen Ende vorigen Jahres erteilten Aufträge pünktlich auszuführen. Die Verlage, die über genügend Rohvorräte verfügten, sie aber wegen des bis in den Oktober hinein nur zögernden Auftragsrücklaufes bisher nicht hatten aufbinden lassen, waren also genau so schlecht daran wie die Verlage, die erst im letzten Augenblick ihre Neuerscheinungen

vom Buchdrucker fertiggestellt erhielten. An Neuauflagen und die rechtzeitige Fertigstellung von Büchern, die bei Beginn der Weihnachtsnachfrage zur Reife gingen, war im allgemeinen infolge der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit schon gar nicht zu denken. Nur einige Verlage mit angeschlossenen graphischen Betrieben mögen in dieser Hinsicht etwas günstiger gestellt gewesen sein, soweit das benötigte Papier sofort zur Verfügung stand.

Die Stodung im Herbst, die nicht ohne weiteres vorauszu- sehende erhöhte Nachfrage, der Mangel an Arbeitskräften verbunden mit den sonstigen Auswirkungen des uns aufgezwungenen Krieges haben die hier geschilderte Lage geschaffen, nicht aber, das braucht wohl nicht mehr besonders betont zu werden, mangelnder Vorausblick des Verlages. Dabei ist notwendig zu betonen, daß es in der Hauptsache schöngeistige, politische und militärische Bücher waren, auf die sich die Nachfrage richtete und deren gewiß reichlich bemessene Auflagen zur Deckung des Bedarfs nicht ausreichten. Anderes Schrifttum hat, wie vom Verlag wiederholt festgestellt wird, nicht oder nur in geringem Maße an der erhöhten Kaufbereitschaft teilgenommen. Zum Teil wird die Schuld beim Sortiment gesucht, das viel zu einseitig auf Schöne Literatur eingestellt sei und andere Schriftumsgruppen vernachlässige. Manches fachliche, geschichtliche, kulturpolitische, kunstbetrachtende, naturkundliche und andere Buch würde nach Meinung des Verlages auch als Weihnachtsgeschenk mehr Beachtung finden, wenn vom Sortiment nachdrücklicher darauf hingewiesen würde. Auch die guten älteren Bücher fanden nach den Angaben des Verlages zunächst nur zögernd Beachtung von seiten des Sortimenters. Der Verlag hofft aber, daß seine Bemühungen, das Augenmerk jetzt verstärkt auf früher erschienene Werke zu richten, nicht vergebens sein werden.

Im letzten Weihnachtsgeschäft hörte man sehr oft, daß die Arbeit des Sortimenters durch die Unmöglichkeit, den Kunden genaue Auskünfte über die Liefermöglichkeit bestimmter Bücher zu geben, erschwert wurde, da die Verleger Benachrichtigungen über vergriffene Bücher zum größten Teil eingestellt hatten oder aber gegebene Meldungen nicht eingehalten wurden. Auch dazu äußert sich der Verlag und erklärt, daß es ihm, ganz abgesehen von der in jedem Betrieb herrschenden Arbeitsüberlastung, durch die Nichteinhaltung der Lieferfristen der Buchbindereien völlig unmöglich gewesen sei, genaue Auskünfte zu geben. So schreibt z. B. ein großer Verlag: »Termine wurden nicht um Tage, sondern um Wochen verschoben. Die Auslieferungen hatten infolgedessen vermehrte unproduktive Arbeit. Sie kamen aus dem »Abnotieren«, dem Suchen und Ordnen von Bestellungen nicht heraus. Eine Aufbewahrung der Bestellungen nach dem Alphabet der Firmen war unmöglich, sie mußten vielmehr nach Werken getrennt und nach dem Eingangstag geordnet aufbewahrt werden. Infolgedessen wurde es unmöglich, Auskünfte an das Sortiment zu geben, Bestellungen zu erhöhen oder zu streichen«. — Eine Erschwerung und Verzögerung der Versendung entstand durch die oft wechselnden Bahnbestimmungen und die zahlreichen telegraphischen Bestellungen, die außer der Reihe ausgeführt werden mußten, »dann aber die Bestellungen der weniger nervösen Firmen weiter verzögerten«. Eine weitere Belastung der Auslieferungstellen entstand durch das Bestreben vieler Verlage, eine gleichmäßige und gerechte Verteilung der Bestände vorzunehmen. Als maßgebliche Richtlinie dafür galt, wie uns mitgeteilt wird, in erster Linie die Förderung des Exports und die Befriedigung der Wünsche der Soldaten im Felde. Bei der Veranstaltung von Neuauflagen gilt es als Selbstverständlichkeit, daß die lebenden deutschen Autoren zu ihrem Recht kommen.

Wie sich das Weihnachtsgeschäft trotz nicht zu umgehender Verzögerungen zwischen Käufer und Sortimenter einerseits und Sortimenter und Verleger andererseits in befriedigender Weise abgewickelt hat, so spricht der Verlag die Erwartung aus, daß das Sortiment auch in Zukunft mit den durch den Krieg bedingten wirtschaftlichen Gegebenheiten rechnet und das Vertrauen hat, daß seitens des Verlages zur Erfüllung seiner Aufgabe alles, was möglich ist, geschieht.

Wa.



Zentralverlag der NSDAP.

Strz. Eher Nachf. München

## Schriftumsbeiträge zur weltanschaulichen Schulungsarbeit

Herausgegeben vom Amt Schriftumspflege beim Beauftragten des Führers für die Überwachung der gesamten geistigen und weltanschaulichen Schulung und Erziehung der NSDAP.

Sieben erschienen:

### Hest 1: Der Kampf im Osten bis zur Errichtung des deutschen Interessengebietes

Eine Schriftumsauswahl

Geheftet RM -.20

Partiepreise: ab 50 Stück RM -.18, ab 100 Stück RM -.16

### Hest 2: England

Eine Auswahl politischer Schriften

Geheftet RM -.20

Partiepreise: ab 50 Stück RM -.18, ab 100 Stück RM -.16

Als weitere Hefte sind vorgesehen:

Hest 3: Das Schrifttum der Volksdeutschen im besetzten Osten / Hest 4: Frankreich / Hest 5: Mittelmeer  
Hest 6: Palästina und Syrien / Hest 7: Das selbständige Deutschland / Hest 8: Schrifttum zur politischen Erziehung  
Hest 9: Der Weg der Partei / Hest 10: Wehrwissenschaft / Hest 11: Soldatentum / Hest 12: Die weite Welt in guten Schilderungen / Hest 13: Die deutsche Bergwelt im Schrifttum / Hest 14: Große Entdecker / Hest 15: Das gute Abenteuerbuch / Hest 16: Die deutsche Erzählung / Hest 17: Von heiteren Büchern / Hest 18: Gutenberg  
Hest 19: Das deutsche Bauen

Auslieferung in München

Ⓩ

Sie Berlin durch unser dortiges Haus, außerdem auch in Leipzig durch Lühe & Co. und in Stuttgart durch Koch, Neff & Oetinger

Ⓩ

Mitte März erscheint:

# Mackensen

## Sein Lebensbild

von

Freiherrn Rüdert v. Collenberg



Die Feldpostausgabe der berühmten Biographie, von der der Völkische Beobachter schrieb:

„Es ist eine ganz große Lücke, die Freiherr Rüdert von Collenberg mit dieser Lebensbeschreibung ausfüllt. Wir dürfen uns sehr freuen, daß wir die so wertvolle und schöne Lebensbeschreibung unseres Generalfeldmarschalls von Mackensen besitzen und dem Verfasser für die klare und herzenswarme Art seiner Darstellung danken.“



Preis RM 2.-

(Gleichzeitig Band 15 der „Deutschen Soldaten-Bücherei“)



Militärverlag  
Karl Siegismund  
Berlin W 62

Demnächst erscheinen:

## Volkhafte Sprachkunde

Von Hans Stahlmann

VIII, 248 S. gr. 8°. Preis: 4.— RM, gebunden 4.80 RM

Die rein wissenschaftliche Erforschung unserer Sprache gibt uns heute keine volle und letzte Befriedigung; wir suchen vielmehr einen Blick zu tun in ihr inneres Leben und Weben, in den Geist, der sie schafft, formt und beherrscht. Die volkhafte Kräfte aufzuspüren und an ihnen des deutschen Volkes besten Kern aufzuzeigen, das ist die ebenso reizvolle wie dankbare Aufgabe, die sich Stahlmann (Dozent an der Hochschule für Lehrerbildung Würzburg) gestellt und die er mit viel Geschick und großer Sachkenntnis gelöst hat. — Das Buch wird von allen Freunden der Muttersprache begrüßt und eignet sich ausgezeichnet für alle Unterrichtsarbeit in Schule, Heim und allen Bildungstätten.

\*

## Vom Werden und Wandel der Muttersprache

Von Hans Stahlmann

VIII, 270 S. gr. 8°. Preis: 4.— RM, gebunden 4.80 RM

Dieses Buch — die Fortsetzung der allbekannten „Wortkunde“ von Edwin Witke — sucht die Sprache von der Seite ihrer geschichtlichen Entwicklung und Bedeutung aus zu umfassen und stellt eben deshalb die beste Ergänzung zur „Volkhaften Sprachkunde“ dar. Die Geschichte der deutschen Sprache, Wortschatz und Wortbedeutung wie Wortbildungslehre, Laut- und Formenwandel wie schließlich die Namenkunde werden nach dem heutigen Stande der Wissenschaft genau untersucht. — Das Buch ist für alle Sprachbesessenen, für Lehrende wie Lernende, eine willkommene Gabe und unerschöpfliche Fundgrube.

\*

## Buntes Bild der Sprache

Von Eduard Koelwel

91 Seiten 8°. Preis: 1.75 RM, gebunden 2.— RM

Mit einem kleinen, aber inhaltsschweren Bändchen von 45 Aufsätzen tritt zum ersten Male das Deutsche Sprachpflegeamt (Berlin) vor die Öffentlichkeit, und Koelwel, der Geschäftsführer, ist der berufene Mann, die Fülle und die Weite der Einzel- und Kleinarbeit, die dieses Amt tagtäglich leistet, aufzudecken. Die Aufsätze, die ebenso bunt und aufschlußreich sind wie die vielen Aufgaben und Anfragen, die täglich durch das Amt zu beantworten sind, lassen erkennen, wie vielseitig die sprachpflegerische Tätigkeit der dem Reichsinnenministerium unterstehenden Stelle ist.



Verlag Friedrich Brandstetter  
Leipzig C 1, Stephanstraße 20

Vor der Entscheidung im Westen...

HEINRICH RÖMER



Für Front  
und Heimat!

Spannend!

Zeitgemäß!

◀ Siehe  
Erläuterung

IV und  
203 Seiten

—  
Eine Karte

—  
RM 3.20

Gebunden

RM 4.—



FRIEDRICH BRANDSTETTER-LEIPZIG  
*inuit*

... zum Verständnis der Politik und Zeitgeschichte!

## **Inhalt von Römer: Rhein – Reich – Frankreich**

Einführung in die Geschichte der deutsch-französischen Beziehungen  
Urkunden und Stimmen zur „historischen“ Rheinpolitik Frankreichs  
Verlauf der Rheinlandbesetzung  
Kulturpropaganda der Franzosen und ihre Abwehr  
Die „legale“ Rheinlandbewegung  
Verlauf des Ruhrkampfes  
Verlauf der separatistischen Bewegung  
Frankreich an der Saar  
Das Dritte Reich und Frankreich  
Deutschland und Frankreich im Lichte volksgeschichtlicher Forschung.  
Von Dr. F. Ranzi

Die französische Rheinpolitik hebt mit den Tagen Richelieus an und zieht sich durch die Jahrhunderte bis in die ereignissschweren Wochen der Gegenwart. Römers ebenso wahrheitsgetreue wie aufschlußreiche Betrachtungen zeigen vor allem das gegenwärtige Verhältnis beider Völker seit dem Weltkrieg auf und lassen die Zukunft im eigenen Lichte sehen.

Geschildert ist die umfangreiche Quellensammlung aufeinander abgestimmt, die den Schlüssel zum politischen und geschichtlichen Verständnis enthält. Amtliche Urkunden, Geheimberichte, Reden in Parlamenten und Ausschüssen, Abschnitte aus wissenschaftlichen Werken, Erinnerungen, Aufsätze von Schriftleitern, Darstellungen von Dichtern und Schriftstellern vermitteln ein geschlossenes und anschauliches Bild von der deutschen und französischen Politik der Vergangenheit und namentlich der jüngsten Gegenwart.

Käufer: Jeder Deutsche,  
dem das Schicksal seines Volkes am Herzen liegt!

**Verlag Friedrich Brandstetter / Leipzig C 1**

**... zum Verständnis der Politik und Zeitgeschichte!**

**Für Front  
und Heimat!**

**Spannend!**

**Zeitgemäß!**

Siehe  
Erläuterung

IV und  
203 Seiten

—  
Eine Karte

—  
RM 3.20

Gebunden  
RM 4.—

Ⓜ



# Hier eine kleine Auswahl von Büchern zum Osterfest!

## Die deutsche Gegenwartsdichtung

Eine Einführung in das  
Schrifttum unserer Zeit

Von Hellmuth Langenbucher  
238 Seiten mit 16 Dichterbildnissen  
Broschiert RM 2.80; Lw. RM 3.80

„Diese Abhandlung Langenbuchers ist um so höher zu bewerten, als die sehr sorgfältige und geschickte Auswahl von Dichtern, Schriftstellern und ihren Werken jeden Ballast vermeidet. Nur das Wesentliche zum Verstehen des volkstümlichen Schaffens wird geäußert und an Beispielen erläutert.“

Die Deutsche Arbeitsfront  
Deutsches Volksbildungswerk

## Die Gegenwartsdichtung der europäischen Völker

Herausgegeben von Kurt Wais

Mit 104 Dichterbildnissen

Broschiert RM 14.—; Lw. RM 16.—

Kurt Wais und sein Mitarbeiterstab wollen hier dem deutschen Leser, der nach der Übersetzung eines fremdzüngigen Romans greift, oder dem Zuschauer, der ein ausländisches Theaterstück sieht, die Möglichkeit geben, sich mit dem Verfasser bekannt zu machen, darüber hinaus aber auch mit der Geistesströmung, in der das Schrifttum jenseits unserer Grenzen lebt. Das Werk ist ein Erzeugnis gründlicher Studien und sorgfältiger Vorarbeiten, ein Nachschlagewerk für jeden, der sich mit der Literatur des Auslandes beschäftigt.

Wellhagen & Klasing's Monatshefte

## Politisch-philosophische Schriften

Von Hermann Schwarz

Gesammelte Werke, Band 1

In Leinen RM 14.—

Ein langer erfolgreicher Kampf um Probleme der ardeutschen Philosophie kennzeichnet das Leben und Wirken des heute 75-jährigen Denkers Professor Dr. Hermann Schwarz, des bekannten „Philosophen des Ungeheuren“. Von Greifswald aus, wohin er 1910 als Ordinarius der Philosophie und Pädagogik berufen wurde, ist er als Vorkämpfer für die nationale Erneuerung und den Sieg der nationalsozialistischen Weltanschauung immer wieder in Vorträgen und mit teils philosophischen, teils politischen Abhandlungen wirksam hervorgetreten.

Hermann Schwarz wurde im vorigen Jahre vom Führer mit der Goethe-Medaille ausgezeichnet

## Anthropologische Psychologie

Von Otto Lumirz

Broschiert RM 12.—

In Leinen RM 14.—

Das ist ein Buch, in dem man sich festlesen kann! Jede Generation stellt die psychologischen Fragen neu, und jede zeichnet sich den Menschen anders. Hier steht die Psychologie unserer Raee vor uns auf; in schlichter Sprache, mit überraschender Geschlossenheit, wie in einem Atemzug. Der Mensch wird als seelisch-körperliches Ganzes gesehen, er ist aber nicht allein da, sondern in Rasse und Volkstum, Geschlecht und Familienerbe, persönlichen Werdegang und gemeinsame Schicksale eingebettet. Wir lesen mit Spannung, wie Eigenwelt und Fremdwelt sich miteinander verflechten und wie daraus die vielen Menschentypen entstehen, die uns täglich begegnen.

## England seit 1815

Politik, Volk, Wirtschaft

Von Carl Brinkmann

Mit 10 Bildern

Broschiert RM 7.50

In Leinen RM 9.50

Eine allgemeinverständliche, das gesamte politische, wirtschaftliche und kulturelle Leben des Imperiums umfassende Darstellung, deren Gegenwartsnähe und Gegenwartsbegrenztheit für sich selbst sprechen.

Soale-Zeitung

## HJ.

## Das kommende Deutschland

Von

Hauptbannführer Günter Kaufmann

In Leinen RM 4.80

„Wir wünschen, daß gerade dieses Buch allerweiteste Verbreitung findet, ist es doch berufen, falsche Vorstellungen, die bei dem einen oder anderen über die Arbeit der Hitler-Jugend noch bestehen, richtig zu stellen und ihm ein umfassendes Bild über die gesamte erzieherische Arbeit der Hitler-Jugend zu geben.“

Horstland

## Die deutsche Luftwaffe

Ein Bilderwerk

Herausgegeben

von Major Dr. Eichelbaum

Mit einem Geleitwort von

Generalfeldmarschall Göring

Kartonierte RM 3.80; Leinen RM 4.80

Das Buch bringt nach kurz gefasstem, einen klaren Überblick vermittelndem Text Bilder aus der Ausbildung der Angehörigen der Luftwaffe und aus dem Luftkampf selbst, den diese Truppen zu bestehen haben. Wir erleben hier auch das Zusammenwirken von Junker, Flak und Marine mit den Einheiten der Luftwaffe und gewinnen das erhebende Gefühl, daß ein Verteidigungsschutz für das Reich geschaffen wurde, der einfach unüberwindlich ist.

Oberheftliche Tageszeitung

## Der deutsche Flugsport

Ein Bilderwerk

Von Peter Supf

Mit einem Geleitwort des Korpsführers

des NS.-Fliegerkorps General der Flieger

Christiansen

Kartonierte RM 3.80

In Leinen RM 4.80

„Es ist ein Buch, das ein überaus reiches Bildmaterial erkennbar mit Sorgfalt und Liebe ausgewählt hat und nicht nur für alle Freunde des Flugsports ein schönes Geschenk sein wird, sondern das auch allen vielen anderen ein Mittler des Verständnisses und der Liebe zur Fliegerei ist.“

Berliner Börsenzeitung

## Die Luftmächte der Welt

Ein Bilderwerk

Herausgegeben

von Major Dr. Eichelbaum

Unter Mitarbeit von

Hauptmann d. R. Feuchter

Mit einem Geleitwort von

Generalfeldmarschall Göring

Kartonierte RM 3.80; Leinen RM 4.80

„Die Verfasser wollen mit diesem ausgezeichneten Bilderbuch einen Einblick in die Lufrüstungen und die Zusammenfassung der Luftwaffen bei den wichtigsten Militärstaaten des Auslandes geben. Das Buch ist außerordentlich instruktiv und verfolgt seinen Zweck in hohem Maße.“

Reichsfliegerzeitung

Diese Anzeige erscheint gleichzeitig in:

„Buch und Volk“ — „Blätter für Bücherfreunde“ — und in dem Katalog „Geschenkliteratur“  
[Z] von Kochler & Volkmar [Z]

**Junker und Dünnhaupt Verlag / Berlin**

Das ist der neue  
Verkaufschlager!  
Reihenweise  
ins Schaufenster!

## Bunte Geschichten rund um die Politik

herausgegeben von Schriftleiter Dr. Ernst Dröschner

In diesen Tagen erscheinen die ersten Hefte:

Heft 1: **Blutrache gegen England!**

Die Fahne des Propheten über Nordwestindien. Von Dieter Mark . . . . . Preis RM -.80

Heft 2: **Es kam ein Mann aus Afrika!**

So wird man Kriegsminister Sr. britischen Majestät. Von Hans Meier-Schütte. Preis RM -.80

Heft 3: **Ein Deutscher erobert Gibraltar!**

So stahl England das Empire zusammen. Von Werner Sinn . . . . . Preis RM -.80

Heft 4: **Am Bosphorus ist der Teufel los!**

Mord über Balkan und Orient. Von Rudolf Theodor Eggert . . . . . Preis RM -.80

Weitere Hefte in Vorbereitung!

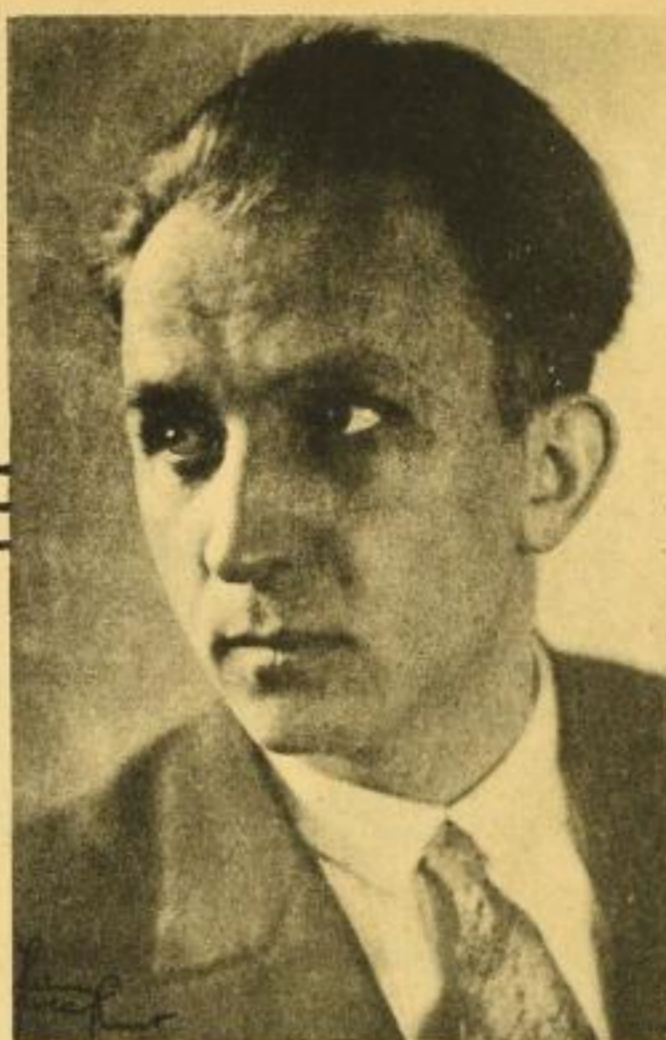
Es werden monatlich zwei bis drei ähnliche Hefte erscheinen. Auswahl aus den Titeln der folgenden Hefte:

Tapfere Erika in Bromberg  
Prager Kaffeehausgespräche  
Es spukt auf dem Jangtsekiang  
und andere.

### Beachten Sie unsere weiteren regelmäßigen Ankündigungen!

In ungemein spannender und fesselnder Art werden hier die großen politischen Probleme der Gegenwart in Erzählungsform dem Leser näher gebracht. Ein abrollender Film geballter Handlung, von ausgezeichneten Fachkennern geschrieben, so stellt sich jedes Heft dar. Das gefällige Außere, die Bilder im Text werden dazu beitragen, den „Bunten Geschichten“ ständige Freunde zu gewinnen und sie zu einem Verkaufschlager zu gestalten. Sichern Sie sich sofort hinreichenden Vorrat!

Ⓜ



# Herybert Menzel erhielt den Dichterpriis der SA.

*In unserem Verlag erschienen:*

**Umstrittene Erde**  
Roman um Posen-Westpreußen  
13. Tausend. Leinen RM 4.40

**Der Grenzmarkrappe**  
Grenzmärkische Sagen, Erzählungen,  
Balladen und Gedichte. 2. Auflage.  
Leinen RM 2.50

**Gedichte der Kameradschaft**  
3. Auflage  
Leinen RM 2.80

**Alles Lebendige leuchtet**  
Gedichte eines Jahrzehnts  
Leinen RM 3.20

**Das Lied der Karschin**  
Die Gedichte D. Anna Luise Karschin mit  
einem Bericht ihres Lebens, hrag. von  
Herybert Menzel. In Lein.geb. RM 2.80

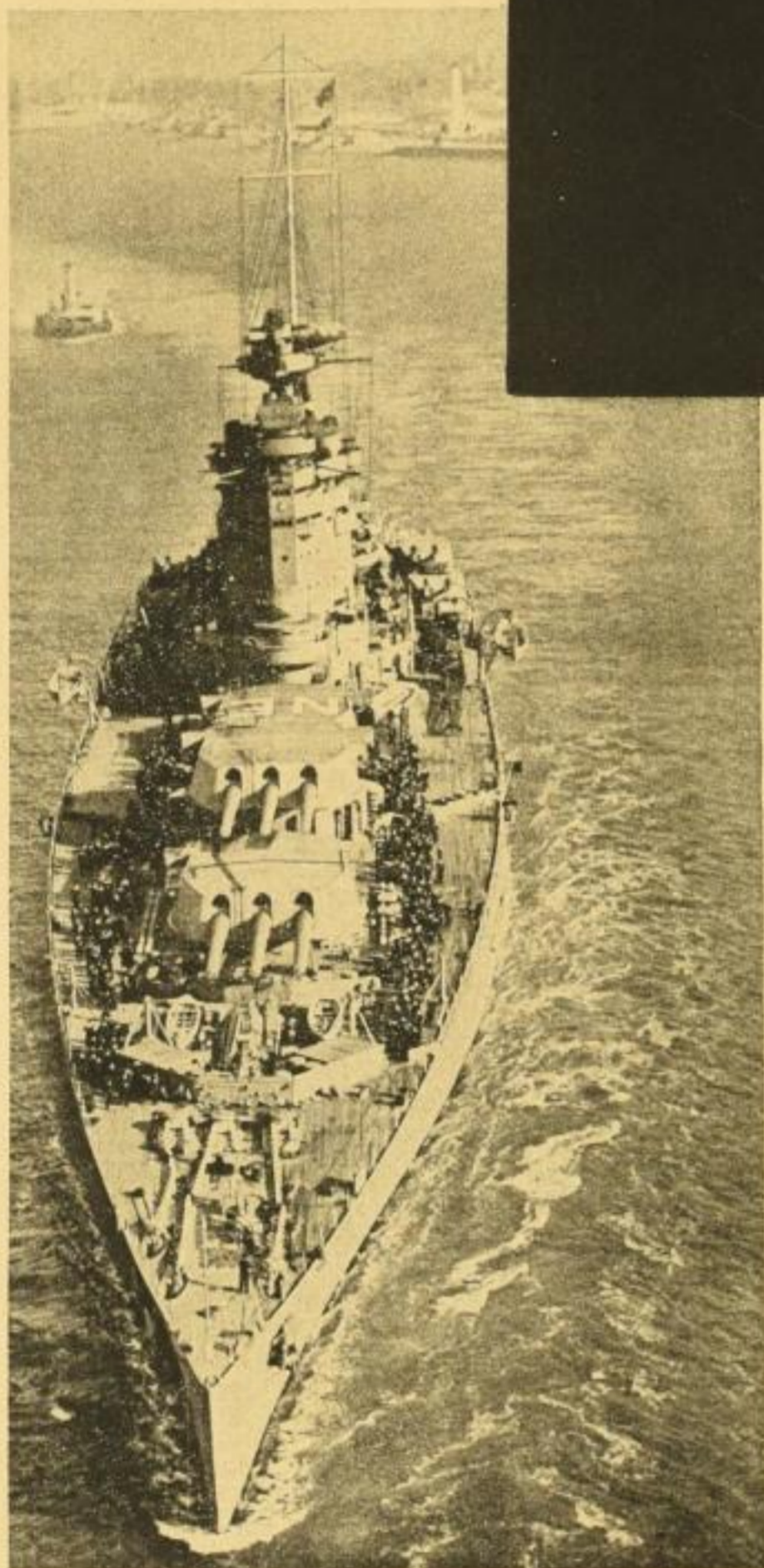
**Herybert Menzel**  
Eine Auswahl aus dem Schaffen des  
Dichters für feierstunden hrag. von  
Heinz Grothe. Geh. RM —.80

*Prospekt 6 Seiten. Bildnisplakat*

Z

HÄNSEATISCHE VERLAGSÄNSTALT HÄMBURG

Soeben  
erschienen:



# Englands Flotte

SCHIFFE • WERFTEN

---

VERTEILUNGSPLAN

---

STÜTZPUNKTE

---

WAFFEN • MARINE-

---

LUFTSTREITKRÄFTE

---

Von **ADALBERT VON GOERNE**

Pressleiter des Reichsbundes Deutscher Seegeltung

Mit einem Geleitwort von **ADMIRAL VON TROTHA**



Format 16,2 : 23,4 cm. Mit einer Karte, 16 Abbildungen englischer Kriegsschiffe nach Photoaufnahmen und 12 Schattenrissen von Schiffstypen. Mit einem mehrfarbigen Umschlag von Kurt Tillessen.  
Kartonierte RM 1.80

**1.–15. Tausend durch Vorbestellungen vergriffen**  
**16.–35. Tausend wird z. Zt. ausgeliefert**

---

**GERHARD STALLING VERLAG OLDENBURG I. O.**

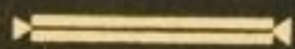
899

Soeben erschienen!

*F. W. von Oertzen*

# JUNKER

PREUSSISCHER  
ADEL  
IM JAHRHUNDERT  
DES LIBERALISMUS



VERLAG  
GERHARD STALLING  
OLDENBURG I. O.

TILLESSEN

Wer waren die viel beschrieenen und beschimpften preussischen Junker wirklich? Wie lebten, dachten und handelten sie in einer Epoche, in der alle Welt vor dem Götzen des Liberalismus, der Demokratie und des Kapitalismus auf den Knien lag? Diese Fragen, die nicht nur menschlich interessant, sondern historisch höchst bedeutsam sind, beantwortet F. W. von Oertzen in seinem Buche. Er zeigt dieses preussische Junkertum in seinen bedeutendsten und typischsten Persönlichkeiten auf dem lebendigen Hintergrunde nicht nur ihres eigenen Lebens und Denkens, sondern hineingestellt in das Gesamtgeschehen des Jahrhunderts des Liberalismus, das ja nicht mit dem Jahre 1900 endete, sondern seine Ausläufer bis in die Tage des Umbruchs vom Januar 1933 erstreckt. Vieles, was in der bisher üblichen historischen Betrachtung des preussischen Adels entweder als unbequem unterdrückt oder als unwesentlich übersehen wurde, gewinnt von dem neuen geschichtlichen Blickpunkte aus, den Oertzen einnimmt, ein neues und aufschlußreiches Gesicht.

388 Seiten und 4 Bildtafeln. Preis in Ganzleinen 7.50 RM, kartoniert 6.50 RM

VERLAG GERHARD

**Stalling**

OLDENBURG I. O.

Soeben erschienen!

CHRISTIAN DIEDERICH HAHN

# BAUERN- WEISHEIT UNTERM MIKROSKOP

*Landbuch für Stadtleute*

- **Hafermotor macht Weltpolitik**
- **Die Kuh – eine chemische Fabrik**
- **Brauchtum – rechnerisch nachgeprüft**
- **Tierpsychologen als Entdecker**
- **Generaldirektoren der Natur**
- **Mobilmachung des Frühlings**
- **Die Landkarte unter der Erde**
- **Menschen vergehen – Höfe bestehen**

GERHARD STALLING VERLAG

Vom Segen der Arbeit auf den Bauernhöfen hängt unser aller Wohlergehen ab. Aber was wissen wir von der Vielfältigkeit des bäuerlichen Lebens, das dem kompliziertesten Industriebetrieb ebenbürtig ist!

Christian Diederich Hahn, einem alten niedersächsischen Bauerngeschlecht entstammend, heute Schriftleiter einer großen Berliner Zeitung, gibt uns in fesselnder Form verblüffende Einblicke in diese dem Stadtmenschen so fern gerückte Welt. Sein Buch greift in die Geheimfächer vieler Spezialwissenschaften hinein, seien es Tierpsychologie und Pflanzenkunde, Wirtschaftswissenschaft und Betriebsstatistik, Chemie und Technik, Bodenforschung und Wetterkunde, Kultur- und Vorgeschichte, Brauchtumsforschung und Bevölkerungspolitik.

Aber dieses Buch hat nichts mit trockener Sachgelehrsamkeit gemein. Es zeigt die eigenwilligen Mächte des Himmels und der Erde, die das Leben des Bauern regieren. So lernen wir uralte und neuzeitliche „Bauernweisheit“ verstehen als das Wissen vom Urgrund allen Lebens.

*360 Seiten mit 30 Bildinitialen und Vignetten von Heinrich Berends-Bremen  
In Ganzleinen 6.80 RM, kartoniert 5.80 RM*

VERLAG GERHARD **Stalling** OLDENBURG I. O.

In Kürze erscheint

Emil Merker  
**Der Bogen**

Gedichte. gebunden etwa 2.80

Unendlich hoch und doch unmittelbar lebensnah steigt dieser Bogen dichterischen Erlebens auf. Staunend in Ehrfurcht und Liebe steht der Dichter inmitten dieses umfassenden Raumes, immer tiefer diese Welt begreifend, ihre dunklen Gewalten wie ihre lichte Schönheit, das Geheimnis alles Beginns und Werdens und den versöhnenden Ausklang, der über das Ende hinweg weiter schwingt. Es ist etwas Hartes in diesen Gedichten, die vom Ringen der Seele zeugen, und wiederum etwas tief Befreiendes, sobald sich alles zu Einklang und Frieden zusammengefunden hat. Man spürt es, wie der Dichter um jedes Wort und um jedes Bild gerungen hat, bis alles die innere Form erhielt, um Abglanz des Lebens zu sein und die Wärme ausstrahlen, die aus dem Leid kommt, das sich zur Liebe wandelte. In dieser Wandlung offenbart und deutet sich der Mensch. (Z)

Eugen Diederichs Verlag Jena





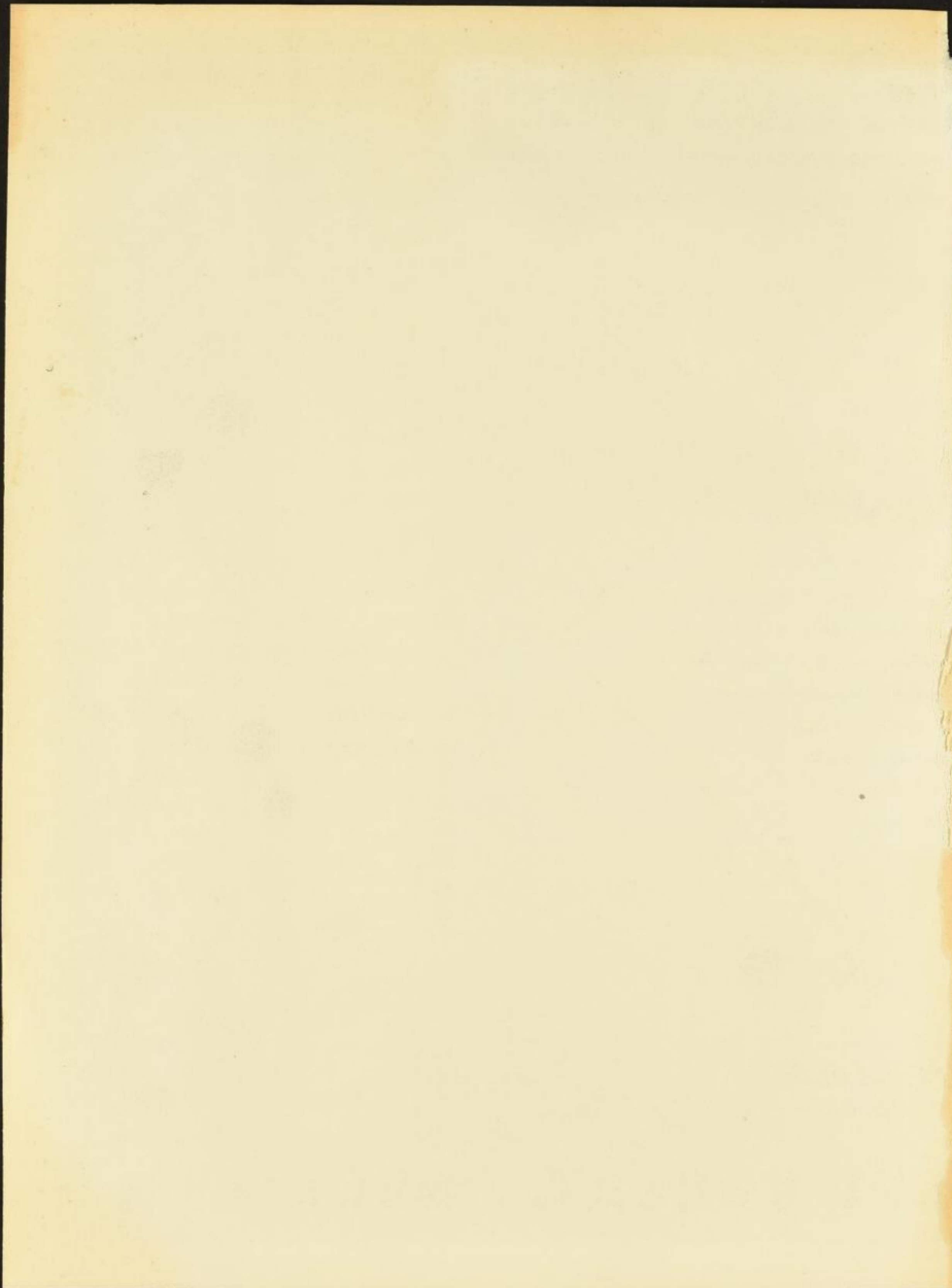


**Das  
Britische  
Reich**

**in der Weltpolitik**

35 Hefte, 80 Pfg - RM 1,30

hmm



## Probe einer farbigen Blütentafel

Tafel II



### Inhaltsangabe unter der Blütentafel

Zur Bestimmung der Pflanzenformen wurden in das Werk die ausgezeichneten einfarbigen Zeichnungen von Prof. Dr. G. Dunzinger, München, aufgenommen. Um dem Kräuterliebhaber das Auffinden einer in der Natur gesammelten Blüte im Buch zu erleichtern, sind auf 4 farbigen Blütentafeln 48 Blüten in ihrer natürlichen Größe und Farbtonung wiedergegeben, und zwar geordnet nach Blüten mit weißen Blütenblättern, solchen mit gelben, blauen und roten. Es wird auf diese Weise eine viel anschaulichere Darstellung erreicht als durch farbige Wiedergabe der ganzen Pflanze.

Wenn der Boden frostfrei wird, sprießen die ersten frühjahrswildkräuter. Eine Anleitung, sie zu sammeln und zu schmackhaften Salaten und Gemüsen zu verwenden, gibt die Neubearbeitung von

# J. A. ULSÄMER Hausapotheke

alterprobter Heil-,  
Gewürz- und Wildkräuter

46.-55. Tausend

Neubearbeitet von Kneippbundeslehrer Heinr. Pumpe  
248 Seiten. Mit 61 einfarb. u. 48 vier-  
farbigen Abbildungen. In Leinen RM **2.85**

★

für die in diesem Jahr einsetzende  
große Sammelaktion  
zur Gewinnung von Wildgemüsen,  
Heilkräutern und Deutschen Tees  
ein ganz vorzüglicher Behelf

Dies belegen auch die vorliegenden Urteile, z. B.:

»Praktiker durch und durch, bringt uns Herr Pumpe auch manche sehr wichtige Verwendungsart der Heilpflanze nahe, die in wissenschaftlichen Werken kaum Beachtung findet: die Frühjahrskur mit Wildkräutersalaten, Presssäften und in der Form des durch Kochen bereiteten Gemüses. Dankbar wird die Hausfrau, wird jeder Freund der naturgemäßen Lebens- und Heilweise die Mitteilung vieler kleiner Handgriffe und Winke begrüßen, die vom Verfasser im Laufe vieler Jahre praktisch erprobt wurden.

So kann dieses Buch, das einen Fortschritt gegenüber den bisher erschienenen Kräuterbüchern bedeutet, allen wärmstens empfohlen werden: dem Mann aus dem Volke, dem gebildeten Laien und dem praktischen Arzte.«

Dr. med. Karl Thoma in »Die Säule«, Leipzig

Ⓜ

## VERLAG KÖSEL-PUSTET MÜNCHEN

### Aus dem Inhalt:

Warum brauchen wir giftfreie heimische Heilkräuter? / Richtlinien über die Verwendung der Heilkräuter / Über Inhalt- und Wirkstoffe heimischer Heilkräuter und ihre gesundheitliche Bedeutung / Heilkräuter als Vitaminspender. Bedeutung der Vitamine für die Gesunderhaltung / Die Frühjahrs-Blutreinigung- und Aufbaukur mit Wildkräuter-frischsäften / Frühjahrs-Wildkräuterfalsate / Frühjahrs-Wildgemüse / frischkräuter-Packungen / Pflanzenöle für die Hautpflege / Das Sammeln, Trocknen und Aufbewahren der Heilkräuter / Die gebräuchlichsten Anwendungsformen und Zubereitungsarten der Heilkräuter / Heimische Heilkräuter als Frühstücks-Kräutertee / Der Gewürzkräuter-Garten / Kräuterhonig / Die wildwachsenden heimischen Heilkräuter / Teemischungen für den Hausgebrauch / Sammelzeiten der Heilpflanzen / Register der Krankheiten / Deutsche Pflanzennamen

### Inhaltsangabe unter der Blütentafel

Zur Bestimmung der Pflanzenformen wurden in das Werk die ausgezeichneten einfarbigen Zeichnungen von Prof. Dr. G. Dunzinger, München, aufgenommen. Um dem Kräuterliebhaber das Auffinden einer in der Natur gesammelten Blüte im Buch zu erleichtern, sind auf 4 farbigen Blütentafeln 48 Blüten in ihrer natürlichen Größe und Farbtonung wiedergegeben, und zwar geordnet nach Blüten mit weißen Blütenblättern, solchen mit gelben, blauen und roten. Es wird auf diese Weise eine viel anschaulichere Darstellung erreicht als durch farbige Wiedergabe der ganzen Pflanze.

Wenn der Boden frostfrei wird, sprießen die ersten Frühjahrswildkräuter. Eine Anleitung, sie zu sammeln und zu schmackhaften Salaten und Gemüsen zu verwenden, gibt die Neubearbeitung von

## J. A. ULSÄMER Hausapotheke

alterprobter Heil-,  
Gewürz- und Wildkräuter

46.-55. Tausend

Neubearbeitet von Kneippbundeslehrer Heinr. Pumpe  
248 Seiten. Mit 61 einfarb. u. 48 vierfarbigen Abbildungen. In Leinen RM **2.85**

★

für die in diesem Jahr einsetzende  
große Sammelaktion  
zur Gewinnung von Wildgemüsen,  
Heilkräutern und Deutschen Tees  
ein ganz vorzüglicher Behelf

Dies befragen auch die vorliegenden Urteile, z. B.:

»Praktiker durch und durch, bringt uns Herr Pumpe auch manche sehr wichtige Verwendungsart der Heilpflanze nahe, die in wissenschaftlichen Werken kaum Beachtung findet: die Frühjahrskur mit Wildkräuterfalsaten, Presssäften und in der Form des durch Kochen bereiteten Gemüses. Dankbar wird die Hausfrau, wird jeder Freund der naturgemäßen Lebens- und Heilweise die Mitteilung vieler kleiner Handgriffe und Winke begrüßen, die vom Verfasser im Laufe vieler Jahre praktisch erprobt wurden.

So kann dieses Buch, das einen Fortschritt gegenüber den bisher erschienenen Kräuterbüchern bedeutet, allen wärmstens empfohlen werden: dem Mann aus dem Volke, dem gebildeten Laien und dem praktischen Arzte.«

Dr. med. Karl Thoma in »Die Säule«, Leipzig

Ⓜ

VERLAG KÖSEL-PUSTET MÜNCHEN

**DAS BUCH, das jedermann kaufen wird!**

# PUNKT für PUNKT

*für Dich!*

**Die Kleiderkartenfibel** VON HANS EGGBRECHT

Mit Geleitworten der Wirtschaftsgruppen und des Deutschen Frauenwerks

**Das ist die erste umfassende Darstellung über Sinn, Aufgaben und praktischsten Gebrauch der Kleiderkarte / Eine Arbeit aus der Praxis für die Praxis / Sie gibt Antwort auf alle Zweifelsfragen / Sie gehört in die Hände jeder Hausfrau, jeder Verkäuferin hinter dem Ladentisch und auf den Arbeitsplatz jedes Schneiders und jeder Schneiderin / Die Kleiderkartenfibel ist das Buch, auf das Millionen gewartet haben.**

**Die Kleiderkartenfibel umfaßt 80 Seiten, viele Bilder und kostet fest kartoniert 20 Pf.**

**Aus dem Inhalt:**

Wie entstand die Kleiderkarte? / Von welcher Idee geht das neue Punktsystem aus? / Was braucht z. B. eine Frau an Kleidung und Wäsche? / Die Gewichtsgrundlage der Kleiderkarte / Fertigung – Maßbestellung – Selbsterstellung / Der innere Ausbau der Kleiderkarte / Der Vorgriff in der Kleiderkarte / Und dann die leidigen Strümpfe...! / Die Abschnitte mit römischen Zahlen / Die Nähmittelversorgung / Reicht die Kleiderkarte zur Deckung des normalen Ergänzungsbedarfs? / Wer erhält die Reichskleiderkarte? / Was geschieht mit der Kleiderkarte, wenn das 3. bzw. 14. Lebensjahr vor Ablauf der Gültigkeitsdauer der Kleiderkarte vollendet wird? / In welchen Fällen können für kleiderkartepflichtige Waren zusätzlich Bezugscheine beantragt werden? / Wie werden Altwaren bezogen? / Hat man die Wahl, oder sind bestimmte Abschnitte vorgeschrieben? / An wen sind Fragen oder Beschwerden über die Kleiderkarte zu richten? / Kann sich die Frau ein Paar Strümpfe auf die Karte ihres Mannes kaufen? / Dürfen Waren zurückgelegt werden? / Wie steht es mit dem Umtausch? / Wie wird bei Maßanfertigung verfahren? / Wieviel Material darf zur Anfertigung verbraucht werden? / Sind Hemden als Berufskleidung punktpflichtig? / Wie sind Flicklappen zum Ausbessern von Arbeits- und Berufskleidung zu beziehen? / Wie werden Bekleidungsgegenstände bewertet, die in der Artikelliste der Kleiderkarte nicht enthalten sind? / Wie ist Konfirmations- und Kommunionkleidung zu beziehen? / Wie ist eine Stoffweste für Frauen zu bewerten? / Dürfen baumwollene Strümpfe, die mit Kunstseide plattiert sind, auf Mädchenkarte abgegeben werden? / Sind Korsetts, Mieder und Büstenhalter aus nicht bezugsbeschränkten Geweben und Gewirken punktpflichtig? / Was ist ein „sonstiger Regenmantel“? / Wie werden Anzüge mit zwei Hosen bewertet? / Sind Lodenjoppen auf Kleiderkarte oder als Arbeitskleidung auf Bezugschein zu beziehen? / Wie sind Nähmittel zu beziehen? / Fallen Nähmittel unter die mit 30 Punkten bewerteten „Zutaten für einen Anzug“? / usw. usw.

**Preis 20 Pf. Lieferung lt. beiliegendem Verlangzettel**



## VERLAG KARL CURTIUS

BERLIN W 9 • POTSDAMER STRASSE 2

KOMM. CARL FR. FLEISCHER



# Bücher zum Heldengedenktag

am 10. März

**Der deutsche Soldat.** Briefe aus dem Weltkrieg. Vermächtnis. Herausgegeben v. Rudolf Hoffmann. 40. Tausend. In Leinen RM 4.80

**Die Trommel schlug zum Streite**  
Deutsche Gedichte vom Weltkrieg. Gesammelt von Wilhelm Westecker. In Leinen RM 2.80

**Paul Alverdes: Reinhold im Dienst.** Novelle. 15. Tausend. Biegsam gebunden RM 2.20

**Joachim v. d. Goltz: Der Baum von Cléry.** Roman aus einem verlorenen Tagebuch. 30. Tsd. Kart. RM 4.—, Lw. RM 5.50

**Kilian Koll: Die unsichtbare Fahne.** 30. Tausend. In Leinen RM 5.30

**Kriegsbriefe gefallener Studenten**  
Herausgegeben von Ph. Wittkop. Volksausgabe. Gesamtauflage 170000. In Leinen RM 3.60

**Kriegsdichter erzählen.** Herausgeber August Friedrich Belmede. 20. Tausend. In Leinen RM 2.80

**Alexander Langsdorff: Flucht aus Frankreich.** Kriegserlebnisse eines jungen Soldaten. Mit 27 Abb. 25. Tsd. Lw. RM 3.50

**Josef Magnus Wehner: Sieben vor Verdun.** Roman. Volksausgabe. Gesamtauflage 125000. In Leinen RM 3.60

**Heinrich Jillich: Zwischen Grenzen und Zeiten.** Roman. 45. Tsd. Lw. RM 7.50

## „In der Kleinen Bücherei“:

Jedes Bändchen gebunden 80 Pfg.

**Paul Alverdes: Die Freiwilligen.** Eine Szenenfolge mit sechs Holzschnitten von Karl Köffing. 25. Tausend. (Nr. 35)

**Joachim v. d. Goltz: Einst auf der Loretkhöhe.** Aufzeichnungen des Leutnants Bruckner. 20. Tausend. (Nr. 76)

**Kilian Koll: Urlaub auf Ehrenwort**  
Geschichten um den Krieg. 50. Tausend. (Nr. 81)

**Erwin Wittstock: Station Ohnezeit**  
Zwei Erzählungen. 20. Tausend. (Nr. 72)

**Ihr Opfer – unser Leben.** Ein Gefallenen-Gedenken. 20. Tausend. Kart. 50 Pfg. (Nr. 7 der „Jungen Reihe“)

Die hier angezeigten Bücher sind sofort lieferbar!

VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN

Im April erscheint der große offizielle Bilderband der DAF.



# GESTALTENDES HANDWERK

Keramik, Glas, edle und unedle Metalle, Holz, Flechtwerk,  
Spielzeug, Stoffe, Webarbeiten, Stickereien, Spitzen, Leder

Aus allen Gebieten, auf denen das Handwerk formschaffend tätig ist, bringt dieser neue Band vorbildliche Arbeiten in großen Lichtbildern. Er vereinigt die Spitzenleistungen deutscher Handwerksmeister mit dem besten, was das Ausland zu bieten hat. Der Band ist ein Gegenstück zu dem erfolgreichen Werk „Kunst und Kunsthandwerk am Bau“. Käufer sind Handwerker, Kunstwerkstätten, Schulen und alle Freunde erlesenen Hausrats.

Bandausgabe. Format Großquart. ② Mit 223 Lichtbildern. In Leinen RM 16.—

Herausgeber Fachamt „Das Deutsche Handwerk“ in der DAF.

---

**JULIUS HOFFMANN STUTTGART**

NEUERSCHEINUNG

Ein Farmerschicksal aus unferem Deutsch-Südwest-Afrika

HANS KITZINGER

# Die Farm am Erongo

Umfang 324 Seiten. Leinen RM 4.80



**K**itzinger, ein alter Kolonialpionier und Farmer, schildert in diesem Buch den Kampf des Deutchtums in Südwest-Afrika gegen die Willkür der englischen Mandatregierung, die es sich zum Ziel gesetzt hatte, jeglichen deutschen Besitz zu vernichten. Unter schwersten Opfern versuchte er seine in jahrelanger harter und mühevoller Arbeit aufgebaute Farm trotz der englischen Gewalt Herrschaft zu erhalten. Es war umsonst. Man zwang ihn, wie viele andere Deutsche, Afrika zu verlassen. Er ist der Sprecher aller unserer Kolonialpioniere geworden, die das gleiche Schicksal erlitten haben. Das Buch berichtet aber auch von dem Aufbau Südwest-Afrikas und der harten Arbeit deutscher Farmer, die dort ihre zweite Heimat fanden. Diese Männer, die in zäher Arbeit Land für Deutschland schufen, haben ein Anrecht darauf, gehört zu werden.

Ⓜ

WILHELM LIMPERT-VERLAG · BERLIN SW 68

133 Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel, 107. Jahrgang. Nr. 49 Dienstag, den 27. Februar 1940

907



*Wertvolle*  
**GESCHENK-LITERATUR**  
**FÜR KONFIRMATION UND OSTERN**

Ernst Rietschel, **Erinnerungen aus meinem Leben**

*Mit 14 Tafeln in Lichtdruck. Geb. in mehrfarbigem Lichtdruck-Umschlag RM 5.-*

Karl Friedrich Schinkel, **Deutschland in Briefen und**

**Zeichnungen.** *Mit 7 Tafeln in Lichtdr. u 23 Abbild. im Text. Leinen RM 8.50*

Richard Benz, **Geist der romantischen Malerei**

*Mit 16 Tafeln und 17 Abbildungen im Text, in überzogenem Schuber. Leinen RM 5.-*

Richard Benz, **Rhythmus deutscher Kultur.** *Pappbd. RM 4.-*

---

Ferdinand Gregorovius, **Wanderjahre in Italien**

*Auswahl-Ausgabe mit 16 farbigen Tafeln in Lichtdruck. Leinen RM 4.80*

Ferdinand Gregorovius, **Sizilien, „Königin der Inseln“**

*Mit 12 Tafeln in Lichtdruck und 12 Abbildungen im Text. Leinen RM 7.50*

Venedig. **Ein Wunder für die Welt**

*Briefe, Berichte und Bilder aus vier Jahrhunderten, herausgegeben von C. v. Lorck, mit 12 Tafeln in Lichtdruck und 15 Tafeln im Text. Liebhaber-Einband RM 7.50*

---

A. Arthur Kuhnert, **Das Riesengebirge**

*Mit 14 Tafeln in Lichtdruck. Geb. in mehrfarbigem Lichtdruck-Umschlag RM 5.-*

Helene von Nostitz, **Potsdam.** *Mit 20 Bildtafeln. Leinen RM 6.-*



---

Leopold von Schlözer, **Vorwärts — Leben! Aus meiner**

**Bonner Husarenzeit.** *Mit 8 Tafeln. Leinen RM 6.-*

Leopold von Schlözer, **Aus der Jugendzeit.** *Erinnerungen*

*Mit 21 Abbildungen. Leinen RM 8.50*

*Vorzugsangebot   auf Zettel!*

**WOLFGANG JESS VERLAG, DRESDEN**

# Der Gespensterhoffmann

Des romantischen Dichters,  
Musikers und Malers  
E. T. A. HOFFMANN  
sonderbare Lebensgeschichte

dargestellt von

**Willem Jaspert**



Eine vollstümliche Biographie dieses sonderbarsten der deutschen Dichter ist lange auf dem Buchmarkt vermißt worden.

Nach zehnjährigen Vorarbeiten erscheint jetzt dies Buch, welches die ganze Dämonie dieses genialen Künstlers aufzeigt. Ein von Spannungen und skurrilen Abenteuerberichten erfülltes Buch, ein buntes Gemälde des Zeitalters der deutschen Romantik mit den wechselnden Schauplätzen Königsberg, Posen, Plock, Warschau, Marienwerder, Berlin, Böhmen, Schlesien, Bamberg. Die Großen jener Zeit treten handelnd auf: E. M. v. Weber, Chamisso, Hippel, Fouqué, Devrient, Graf Brühl, Beethoven, Napoleon u. v. a. m. Ein erschütternder, gespensterischer Lebensweg erhebt vor den Augen des Lesers, ein großes, deutsches Schicksal.



Der vollstümliche Preis des Bandes beträgt nur RM 2.-

(Gleichzeitig Band 3 der „Deutschen Soldaten-Bücherei“)



**Verlag Karl Siegismund / Berlin W 62**

# Das Britische Reich in der Weltpolitik

Schriften des Deutschen Instituts für Außenpolitische Forschung und des Hamburger Instituts für Auswärtige Politik / Herausgegeben in Gemeinschaft mit dem Deutschen Auslandswissenschaftlichen Institut

35  
Hefte

RM  
-80/1.30

## Das Britische Reich in der Weltpolitik

Diese Schriftenreihe vermittelt in 35 Hefen einen Überblick über die Mittel und Methoden, deren England sich bei der Eroberung und Beherrschung seines Weltreiches bedient hat und die es auch heute noch zu seinem Nutzen anwendet. Darüber hinaus zeichnet die Schriftenreihe ein in dieser Art erstmaliges Bild von der Mentalität des Engländers und läßt damit dessen wirkliche Wesensart in ihren schärfsten Umrissen erscheinen. Die Darstellung ist äußerst lebendig und wird, getragen von wissenschaftlicher Gründlichkeit und deutlicher Wahrheitsliebe, ihrer Aufgabe, der Aufklärung und Stärkung der insurrektionellen Widerstandskraft zu dienen, bestens gerecht.

Das Plakat sofort ins Fenster!

Weitere Werbemittel: 10seitiger, vierfarbiger Leporello-Prospekt und vierseitige, vierfarbige Einzeichnungsliste

1. *Adolf Rein:* Warum führt England Krieg? ... -80
2. *Rudolf Karlowa:* Englische Mandatsverwaltung in Afrika ... -80
3. *Reinhold Gadow:* Seeräuberstaat England ... -80
4. *Hans Hummel:* Die Straße der Macht zwischen Gibraltar und Aden ... -80
5. *Robert Bauer:* Irland im Schatten Englands ... -80
6. *Friedrich Hutson:* Englands politische Moral in Selbstzeugnissen ... 1,30
7. *Carl Brinkmann:* Der wirtschaftliche Liberalismus als System britischer Weltanschauung ... -80
8. *Alfred Seid:* Der englische Geheimdienst ... -80
9. *Hinrich Lehmann:* Englands Spiel mit Polen ... -80
10. *Erich Ziebarth:* Zypern, Griechen unter britischer Gewalt ... -80
11. *Franz Thierfelder:* Englischer Kulturimperialismus ... -80
12. *Wilhelm von Kries:* British is best. Das System der englischen Selbstgerechtigkeit ... -80
13. *Hermann Berber:* Die englische Rohstoffbasis in Krieg und Frieden ... -80
14. *Hermann Luft:* Das Empire gegen Europa ... -80
15. *Franz Groft:* England kämpft bis zum letzten Franzosen ... -80
16. *Walther Croll:* Bankrott der englischen Wirtschaftspolitik ... -80
17. *Hans Hartmann:* Cant. Die englische Art der Heuchelei ... -80

18. *Bruno Rauwacker:* Die soziale Rückständigkeit Großbritanniens ... -80
19. *Friedrich Schwemann:* England gegen USA ... 1,-
20. *Max Bielt:* England als Wucherbankier ... -80
21. *Martin Dibelius:* Britisches Christentum und britische Weltmacht ... -80
22. *Conrad Oehrich:* Englands Hand in Ägypten -80
23. *Hermann Wanderschock:* Englands Lügenpropaganda ... 1,-
24. *Hellmut Kirchner:* Erbeutung und Ausbeutung Südafrikas ... -80
25. *Severus:* Frankreich und England ... -80
26. *Egon Heymann:* England und der abessinische Krieg ... 1,20
27. *Franz Thierfelder:* Das Freiheitsringen der Inder -80
28. *Heinrich Rogge:* Hitlers Versuche zur Verständigung mit England ... 1,20
29. *Jens Larsen:* Britannien, Hinterland des Weltjudentums ... 1,-
30. *Wilhelm von Kries:* England, Land ohne Liebe -80
31. *Albrecht Hausbofer:* Englands Einbruch in China ... -80
32. *Arno Seemann-Deutelmöser:* England im skandinavischen Urteil ... -80
33. *Ebbardt Dünsten:* England der Reaktionär ... -80
34. *Dieter Schwarz:* England und die Freimaurerei -80
35. *Adolf Rein:* Die Wahrheit über Hitler aus englischem Mund ... -80

# JUNKER UND DÜNNHAUPT VERLAG / BERLIN

# Zur Lager-Ergänzung!

Die Zahl der Sprachinteressenten, die sich zum Auslandskorrespondenten ausbilden wollen, wächst täglich. Im gleichen Maße steigt die Nachfrage nach den Bänden der Sammlung:

## Langenscheidts Handbücher der Handelskorrespondenz

Korrespondenz und Handelskunde

Zweck und Inhalt dieser Bücherreihe: sie bringt, übersichtlich in Gruppen geordnet, alles, was der Kaufmann zum Schriftverkehr mit seinen ausländischen Geschäftsfreunden braucht. Die einzelnen Bände bieten in fremder und (gegenüberstehend) in deutscher Sprache codeähnlich geordnet kaufmännische Mustersätze für jeden erdenklichen Geschäftsfall. Jeder gesuchte Mustersatz ist leicht und schnell zu finden. Selbst ohne sprachliche Vorkenntnisse lassen sich mit diesen Büchern fremdsprachliche Geschäftsbriefe zusammenstellen.

**Englisch für Kaufleute** von Karl Blattner. XVI, 458 Seiten.

**Französisch für Kaufleute** von Diplom-Handelslehrer E. Kaerger. XVI, 454 Seiten.

**Spanisch für Kaufleute** von L. Wiesenthal-Miranda. XVI, 464 S.

**Italienisch für Kaufleute** von A. Ramdor, Prof. a. Kgl. Handelsinst. zu Palermo. XVI, 450 Seiten.

**Russisch für Kaufleute (in neuer russischer Orthographie)** von A. Lane, Universitäts-Lektor, Dozent am Orientalischen Seminar Berlin. XVI, 495 Seiten.

**Tschechisch für Kaufleute** von B. Meinecke, Prag. XVI, 522 Seiten.

**Německy pro obchodníky (Deutsch f. tschechische Kaufleute)** von B. Meinecke, Prag. XVI, 483 S.

*Jeder Band in Ganzleinen gebunden RM 5,40*

~~~~~ Außerdem empfehlen wir zur Lager-Ergänzung: ~~~~~

**Handbuch der französischen Wirtschaftssprache**  
Von Dr. Fritz Roepke, Dozent an der Wirtschafts-Hochschule, Berlin  
VIII und 168 Seiten. In Ganzleinen RM 3.60

Eine wertvolle Errungenschaft für den Unterricht in der Wirtschaftssprache und ein gutes Hilfsmittel für den Mann der Praxis. *(De Spiegel van Handel en Wandel, Amsterdam)*

~~~~~  
Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) K.G. / Berlin-Schöneberg

[Z]

E. M. Mungenast

# Der Sauberer Kreuzot

Roman

870 Seiten im Großoktavformat. In Leinen RM 12.-

Ausgeliefert wird das 11. Tausend

*Ein weiteres Buchhändler-Urteil:*

Ich kann nicht umhin, Ihnen zu diesem Verlagswerk zu gratulieren, von dem noch gesprochen werden wird, wenn neunzehntel der heutigen Neuerscheinungen in Vergessenheit geraten sind. Das Buch hat einen derart großen Reichtum an Menschen und Schicksalen und ist mit einer so großen Meisterschaft geschrieben, daß es der Weltliteratur würdig zur Seite gestellt werden kann.

Dr. E. Bergmann in Firma Blazek & Bergmann, Frankfurt a. M., 25. 1. 40.

Vorzugsangebot siehe

Wilhelm Heyne Verlag in Dresden

4  
HD

## Die Bücher für den Gartenfreund

### Der eigene Garten

Ein Gartenbuch für Jedermann

Von Johann Saathoff

Zweite, neubearbeitete Auflage

Mit 192 Abbildungen / Gebunden RM 4.80

**Frühjahrszeit – Gartenzeit!** Wieder beginnt man Schollen zu brechen, zu pflanzen und zu säen, zu düngen und die Bäume zu schneiden. Tausenderlei Fragen auf einmal bedrängen den Gartenfreund. Und auf alle diese Fragen gibt ihm kurz, klar und praktisch Saathoffs Gartenbuch Antwort. Es ist das Buch eines Fachmannes für den Liebhaber, wohl eines der besten und vollständigsten, die es überhaupt gibt.



### Buch der Blumenpflege

für alle, die sich ihrer Pflanzen und Blumen im Hause lange freuen wollen

Von Johann Saathoff

Zweite, neubearbeitete Auflage

Mit 138 Textabbildungen / Gebunden RM 5.70

**Blumen im Zimmer – Freude zu jeder Zeit**, doch auch tägliche Sorgen und Fragen für den, der sie pflegt und hegt. Einen erfahrenen, neuzeitlichen Ratgeber wie das „Buch der Blumenpflege“ braucht daher jeder Blumenfreund und jede Hausfrau. Vorbildlich praktisch bespricht in ihm ein erfahrener Fachmann, welche Blumen sich am besten für das Zimmer, den Balkon oder die Vase eignen, wie man sie gießt, düngt und vermehrt, kurz alles, was Blumenliebhaber an Fragen auf dem Herzen haben. Jeder Handgriff, auch der kleinste, wird dabei durch hervorragend anschauliche Bilder erläutert.

### Immerwährender Arbeitskalender für Gärtner und Gartenfreunde

Herausgegeben von Johann Saathoff

Zugleich 9., neugestaltete Auflage von „Meyers Gartenkalender“

Kartoniert RM 4.60, in Ganzleinen gebunden RM 5.40

Mit jedem Monat treten an den Gartenfreund neue Arbeiten und damit zahlreiche neue Fragen und Sorgen heran. Diese zu erleichtern, ist wohl kaum ein Buch besser geeignet als der „Immerwährende Gartenkalender“. Als bewährtes Übersichts- und Arbeitsbuch behandelt er übersichtlich und rein praktisch, nach Monaten geordnet und in jedem seiner Teile von hervorragenden Spezialisten bearbeitet alle Arbeiten der Gartenanlage und -pflege, des Säens und Pflanzens, der Düngung und Ernte sämtlicher Gartengewächse. Er ist das unentbehrliche Universalgartenbuch für Jedermann, das eine ganze Bücherei ersetzt.

**Z** Vorzugsangebot! **Z**



Verlag Paul Parey in Berlin SW 11

# Die Gartenbücher für den Fachmann

## Gemüsebau

BECKER-DILLINGEN

Handbuch des gesamten Gemüsebaues. 3. Auflage. Mit 429 Abbildungen. Geb. RM 34.—

REICHELT-NICOLAISEN

Die Praxis des Gemüsebaues. Mit 167 Abb. Geb. RM 12.15

BINDER

Die Praxis der Gemüsetreiberei. Mit 71 Abb. Geb. RM 12.—

KAMPE-ADAM-VOHL

Die Reichsgemüsesorten. 1. Teil. Mit 127 Abbild. RM 3.50

## Obstbau

MUTH-JUNGE

Die Praxis des Obstbaues. Mit 218 Abbild. Geb. RM 22.—

MAURER

Die Unterlagen der Obstgehölze. Mit 14 farbigen Tafeln und 354 Abbildungen. Geb. RM 20.—

KEMMER-SCHULZ

Grundlagen der Bodenpflege im Obstbau. Mit 85 Abbildungen. Geb. RM 14.20

POENICKE

Der Obstbaumschnitt. 3. Auflage. Mit 79 Abbildungen. RM 2.50

## Baumschulwesen

KACHE

Die Praxis des Baumschulbetriebes. 2. Auflage. Mit 276 Abbildungen. Geb. RM 22.50

KUPHALDT

Die Praxis der angewandten Dendrologie. Mit 12 farbigen Tafeln und 142 Abbildungen. Geb. RM 12.—

KRÜSSMANN

Die Laubgehölze. Mit 1605 Abbildungen. Geb. RM 12.60

Die Vermehrung der Gehölze. Mit 40 Abbild. Geb. RM 5.—

KACHE

Die Praxis der Veredlung. Mit 35 Abbildungen. Geb. RM 4.80

## Blumen- und Zierpflanzen

STEFFEN

Handbuch der Marktgißtnerei. Mit 362 Abbildungen. Geb. RM 22.—

REITER

Die Praxis der Schnittblumengißtnerei. 5. Auflage. Mit 288 Abbildungen. Geb. RM 20.—

ALLENDORFF'S

Kulturpraxis der Kalt- und Warmhauspflanzen. 6. Auflage. Mit 32 Tafeln. Geb. RM 16.50

WOCKE

Kulturpraxis der Alpenpflanzen. 3. Auflage. Mit 178 Abbildungen. Geb. RM 19.60

SCHNEIDER-MAATSCH

Cyclamen. Mit 42 Abbildungen. RM 2.40

NOACK-KALLAUCH

Rosenkulturen unter Glas. Mit 61 Abbildungen. RM 3.50

JACOBSEN

Die Kultur der sukkulenten Pflanzen. Mit 28 Abb. RM 2.90

HAHN

Schnittblumen, die der Markt verlangt. Mit 37 Abb. RM 2.70

HUTH

Lohnende Topfpflanzen. Mit 47 Abbildungen. RM 2.40

SCHLÖSSER-MAATSCH

Die Blumenzwiebeltreiberei. Mit 51 Abbildungen. RM 3.—

ROTHER

Die Praxis der Blumenkunst. Mit 177 Abb. Geb. RM 12.—

KACHE

Die Praxis des Samenbaues der Blütenpflanzen. Mit 120 Abbildungen. Geb. RM 18.—

PAPE

Die Praxis der Bekämpfung von Krankheiten und Schädlingen der Zierpflanzen. 3. Auflage. Mit 8 farbigen Tafeln und 336 Abbildungen. Geb. RM 19.—

## Gartentechnik

RIMANN

Die Praxis der Gartentechnik. 2. Aufl. Mit 256 Abbildungen. Geb. RM 15.60

SCHATZ

Gartentechnik. Mit 32 Tafeln. RM 3.20

ROSENTHAL

Was soll ich pflanzen? Steif broschiert RM 10.40. Geb. RM 11.20

SCHATZ

Gärtnerisches Feldmessen. Mit 28 Tafeln. RM 3.60

HEMPELMANN

Die Praxis der Friedhofsgißtnerei. 2. Aufl. Mit 233 Abb. Geb. RM 18.—

## Düngung

BECKER-DILLINGEN

Ernährung der gärtnerischen Kulturpflanzen. 2. Auflage. Mit 11 farbigen Tafeln und 178 Abbildungen. Geb. RM 19.80

KELLER-MÖHRING

Die Düngung in der gärtnerischen Praxis. 2. Auflage. Steif broschiert RM 4.50. Geb. RM 5.40

MÖHRING

Die Grundlagen der gärtnerischen Pflanzenernährung RM 2.40

☐

Vorzugsangebot!

☐

Verlag von Paul Parey in Berlin SW 11

In Brasilien verstarb durch Unglücksfall der Auslandsdeutsche

## PETER AUGUST STALLER

genannt PAS der Verfasser von

# Zwei Deutsche im Urwald

Ein Buch ungebrochener Lebenskraft

In Leinen RM 4.50

Volk ohne Raum! Das ist der Ausgangspunkt dieses Lebensberichtes deutscher Auswanderer. Pas, ein deutscher Urwaldsiedler, erzählt in seinem Buch von seinen und seines Kameraden Erlebnissen in Argentinien und Brasilien ... Hier schreibt ein Mann, der selbst gekämpft, geschuftet und gelitten hat, hier zeichnet ein Mensch mitten aus Arbeit und Kampf heraus ein Bild vom Leben des Urwaldsiedlers. Sein Bericht ist vollstündlich und schlicht, manchmal tagebuchhaft, manchmal geleitet von dem Versuch, zu gestalten, seine Sprache derb und zupackend, unbekümmert und frisch drauflos. Im ganzen gesehen: ein gesundes, ungekünsteltes Stück Leben. Berliner Börsenzeitung

Die kräftig gezeichneten Menschentypen sind von erfrischender Lebensnähe, man legt das Buch nicht aus der Hand, ohne etwas von dem optimistischen und tatenfrohen Geist daraus mitbekommen zu haben. Deutsche Allgemeine Zeitung

Das Werk wurde kurz nach seinem Erscheinen  
in die „Leistungsschau des deutschen Buches“ aufgenommen

---

RÜTTEN & LOENING VERLAG · POTSDAM

Z

4  
H



# Als Ostergeschenke

empfehlen wir folgende Werke unseres Verlages, die wir infolge reichlicher Vorräte unbehindert ausliefern können:

Walter D. EDMONDS: **Pfauenfeder und Kokarde**

Roman · 24. Tausend · Leinen RM 7.50

Lily HOHENSTEIN: **Manfred. Ein Streiter fürs Reich**

Historischer Roman · 6. Tausend · Leinen RM 8.75

Margaret MACKAY: **Lotosblüte im Wind**

Roman · 12. Tausend · Leinen RM 7.50

Luz LORENTZEN: **Elke oder Die Bewährung**

Roman · 6. Tausend · Leinen RM 7.50

Diet KRAMER: **Beginn**

Roman einer jungen Sekretärin · 7. Tausend · Leinen RM 5.80

CAROLA VON CRAILSHEIM  
**Episode auf Schloß Rügland**  
Eine Geschichte um den jungen Stein  
Leinen RM 4.80

CAROLA VON CRAILSHEIM  
**Der Hofmarschall**  
Historischer Roman um Gustav Adolf  
Leinen RM 5.50

GEORG ELERT  
**Rußkaja Dama**  
Roman · Leinen RM 4.80

GEORG ELERT  
**Segel über Haß und Liebe**  
Roman · Leinen RM 4.80

GEORG ELERT  
**Million und Liebe beinah echt**  
Heiterer Roman · Leinen RM 4.80

E. FECHNER  
**Auf zeitlosen Straßen - zu zweit**  
Geschichte einer südbirgischen Reise  
Leinen RM 7.50

WALTER REINHARDT  
**Schwalb fliegt nach Italien**  
Die Geschichte einer Frühlingsreise zu zweien  
7. Tausend · Leinen RM 4.80

JOSEF MARIA FRANK  
**Per und Petra**  
Ein Bornholm-Roman  
23. Tausend · Leinen RM 6.50

JOSEF MARIA FRANK  
**Ich habe falsch gelebt**  
Zwei Teile in Kassetten  
Leinen RM 12.80

SIGRID UNSET  
**Jenny**  
Roman · Leinen RM 4.25

SIGRID UNSET  
**Frühling** (Neuausgabe im Druck!)  
Roman · Leinen RM 4.25

SIGRID UNSET  
**Frau Hjelde**  
Roman · Leinen RM 3.25

SIGRID UNSET  
**Harriet Waage**  
Roman · Leinen RM 3.25

TARJEI VESAAS  
**Wächter seines Lebens**  
Roman · Leinen RM 6.50

HERMANN WILDENVEY

**Mein Pegasus und die Welt**

Roman · Mit 21 Zeichnungen von Lore Hamsun · 11. Tausend · Leinen RM 6.80

UNIVERSITAS - VERLAG \* BERLIN

Z

Z

# Ein neuer Springenschmid



## Ein Tiroler geht nicht unter

Heitere Geschichten

Siebzehn Kurzgeschichten aus dem Leben der Tiroler Bergführer, Holzknecchte, Hirten und Jäger, Bauern und Soldaten, meist heitere, die keiner ohne Schmunzeln liest, aber auch ernste und besinnliche. Auf ihren Bergen, in den Hütten und Wirtshäusern, beim Fensterln und beim Einsatz in Polen hat Springenschmid seine Geschichten erlauscht. Wenige kennen die Tiroler, keiner meistert ihre Sprache so wie er, und kein anderer konnte uns diese echten, unvergesslichen Zeugnisse Tiroler Lebens und Lachens schenken.

Kartonierte RM 2.80. In Leinen RM 4.—

Eine Auswahl sofort lieferbar  
**Oster-Geschenk-Bücher**  
siehe Bestellzettel

Frankh'sche

Verlagsbandlung / Stuttgart

*Die herrlichste Hochgebirgslandschaft der Erde:*

# BALTORO

Das neue Himalaya-Buch von Günter Oskar Dyhrenfurth.  
Mit Beiträgen von Hettie Dyhrenfurth, Hans Ertl und André Roch.

Mit 202 Bildern, 4 Panoramen, 3 Zeichnungen, 50 Pausen,  
einer Kammverlaufkarte des Baltoro-Gebietes im Maßstab 1:150000 und 3 Kartenskizzen.  
In Leinen gebunden RM 10.80 (Fr. 18.—).

Baltoro heißt einer der gewaltigsten Eisströme Asiens. Der Baltorogletscher im Karakoram-Himalaya und sein unvergleichlicher Gipfelkranz ist die herrlichste Hochgebirgs-Landschaft der Erde, der erhabenste Ausdruck, den die gebirgsbildenden Kräfte auf unserem Planeten gefunden haben. Dieses Land der Sehnsucht — nicht nur für den aktiven Bergsteiger, sondern fast für jeden, der für alpine Schönheit empfänglich ist — ist ein einzigartiges Thema für eine Monographie, die alles für den Wissenschaftler, Bergsteiger und Naturfreund Wichtige in Text und Bild klar und anschaulich zusammenfaßt. Im Kampf um die höchsten Gipfel der Welt nehmen die beiden Internationalen Himalaya-Expeditionen 1930 und 1934, die von Prof. Dr. Günter O. Dyhrenfurth und Frau Hettie Dyhrenfurth, Zürich, organisiert und geleitet wurden, einen Ehrenplatz ein. Wie reich ihre bergsteigerischen, wissenschaftlichen und photographisch-filmischen Ergebnisse sind, zeigt die Tatsache, daß das Internationale Olympische Komitee dem Forscher- und Bergsteiger-Ehepaar 1936 den „Prix d'Alpinisme“ verlieh. Dieser Siegespreis wurde für die Gesamtleistung in Himalaya-Forschung und Erschließung zuerkannt, ganz besonders aber für die Baltoro-Expedition 1934. Hierbei gelangen die ersten und bisher einzigen Gipfeleroberungen großer Berge (Siebentausender) im Karakoram-Himalaya, und gleichzeitig stellte Frau Dyhrenfurth einen bergsteigerischen Höhenweltrekord für das weibliche Geschlecht auf (Sia Kangri-Westgipfel, etwa 7355 m).

Den dritten und vierten Teil des Buches füllen die zahlreichen, ausgezeichneten Abbildungen, Panoramen, Strichzeichnungen und Karten. Sie machen es zu einem Standardwerk nicht nur des Baltorogebietes sondern, der neueren Himalaya-Literatur überhaupt.

Das Buch ist dem berühmten italienischen Großmeister der Hochgebirgsphotographie Vittorio Sella gewidmet. Es enthält 37 seiner schönsten Aufnahmen.

Ⓛ Bestellzettel anbei Ⓛ

*Benno Schwabe & Co. · Verlag · Basel*

Auslieferung bei Fr. Ludw. Herbig, Leipzig C 1, Inselstraße 20.

Soeben erscheint:

# Der erhöhte Herr

Ein Festbrief für die österliche Zeit

herausgegeben von LUDWIG A. WINTERSWYL und FELIX MESSERSCHMID

100 Seiten. 12 Seiten Noten, 4 Seiten Bilder. Zweifarbiger Umschlag. Preis kart. RM 2.70

Diese Veröffentlichung zeigt den inneren Zusammenhang von Kreuz und Erhöhung Christi, die Gegenwärtigkeit des ganzen Heilswerkes in der Osterfeier der Kirche auf, und darum geht ihre Thematik von der Passion bis zu Pfingsten. Abhandlung, geistliche Rede, Dichtung und Bild und Musik helfen dazu, alles das, was die Kirche in der heiligsten Zeit ihres Jahres feiert, auf den erhöhten Herrn, den einen Mittler der Erlösung, zu beziehen.

Bei allem ist vorausgesetzt, daß rechte Feier der Ostern nicht leicht gerät. Auf der einen Seite ist das Fest in der Gefahr der Säkularisation durch Verwechslung mit dem Frühling, auf der anderen Seite sind Sinn und Gestalt der Osterfeier in der Gemeindepraxis nicht immer einleuchtend. Und vor allem ist ihre Beziehung zum Leben des christlichen Hauses abgerissen. Als eine Hilfe zur rechten Osterfeier enthält das Heft eine Hausfeier für den Karsamstagabend und ein Östersingen.

Aus dem Inhalt: *Romano Guardini*: Das Geheimnis der heiligen Osternacht / Vier Ansprachen; Die Emmausjünger; Am Weißen Sonntag. — *Hilde Herrmann*: Auferstehung und Erhöhung Christi in der bildenden Kunst. — *Annemarie von Puttkamer*: Die Frauen in der Begegnung mit dem Auferstandenen. — *Felix Messerschmid*: Hausfeier und Singen an Ostern; Österliche Hausfeier. — Passionsgebete deutscher Mystik, übertragen von *Hermann Kunisch*. — *Josef Weiger*: Maria im Ostergeschehen. — *L. A. Winterswyl*: Das Fest der Erhöhung Christi; u. v. a.

## Christliche Besinnung

Eine Reihe religiöser Kleinschriften.

Einzelnummer (16—24 Seiten) RM —.25; eine Folge von 8 Heften RM 1.80; dasselbe in Kassette RM 2.—

*Folge III:*

17. Romano Guardini: Das Fegfeuer.
18. Von der vollkommenen Freude, von der Demut und von der Armut. Aus Leben und Lehre des hl. Franziskus.
19. Drei Andachten zur göttlichen Vorsehung.
20. Josef Weiger: Sankt Josef.
21. Romano Guardini: Die Anbetung.
22. Sprüche deutscher Mystik.
23. Romano Guardini: Gottes Geduld.
24. Josef Joubert: Christliche Weisheit.

*Folge IV:*

25. Romano Guardini: Die Heiligen.
26. V. v. Gebattel: In seelischer Not.
27. A. v. Puttkamer: Mutterschaft und Gotteskindschaft.
28. Romano Guardini: Das Dogma.
29. H. E. Hengstenberg: Die Askese.
30. F. Messerschmid: Östersingen.
31. Österliche Ansprachen der Kirchenväter.
32. L. A. Winterswyl: Sinn und Gestalt der kirchlichen Osterfeier.

Über Folge I und II siehe Nr. 264 vom 13. XI. 1939 (Weihnachtsnummer) des Börsenblattes.

*Zu Ostern empfehlen wir:*

HEINRICH KAHLEFELD

## Auferstehungsfeier

Im Anschluß an die Texte und Melodien der Karsamstagsliturgie gestaltet.

Ausgabe A für die Gemeinde RM —.25; Ausgabe B für Priester und Sänger RM 1.20 — Partieprieis.

*In Kürze erscheint:*

## Romano Guardini

Das Harren der Schöpfung

Eine Auslegung von Römerbrief 8, 12—39

brosch. 24 Seiten Preis etwa RM —.75

## Der Rosenkranz unserer lieben Frau

Einführung und Auslegung

etwa 72 Seiten; kart. etwa RM —.80, geb. etwa RM 1.80

WERKBUND-VERLAG WÜRZBURG / ABTEILUNG DIE BURG

Alleinige Auslieferung: VAG, Verlagsauslieferung GmbH., Leipzig C 1

... gleich dem gefürchteten kanadischen Mörder, dem Carcajou ...

FRITSCH

Mister Carcajou

Mister  
Carcajou

D B B



Kriminalroman  
von HANS FRITSCH

Zwischen Geschehnissen von atemraubender Spannung um den Großverbrecher Carcajou spinnen sich zarte Fäden und Herzen finden einander. Und vor allem: es ist der Kriminalroman eines deutschen Autors.

356 Seiten Text, zweifarbiger Umschlag, Ganzleinen RM 4.50

Auslieferung 1. März 1940



Verlag »Das Bergland-Buch« Salzburg-Leipzig

Jetzt läuft der Film  
**Maria Jlona**

im ganzen Reich

Halten Sie unser Buch  
nach dem dieser Film gedreht wurde  
für Ihre Kunden bereit

*O. Richter-Tersik*

**JLONA BECK**



**Das 18.–21. Tausend**

wird bald wieder vergriffen sein

Sichern Sie sich genügend Exemplare

Auslieferungslager in Leipzig: Carl Fr. Fleischer  
Auslieferung für die Ostmark: Dr. Frz. Hain, Wien

**PETER J. OESTERGAARD** G.M.B.H.

BERLIN/SCHÖNEBERG

Z

Z

„Wir hören aus ihm Rilkes Stimme  
durch das Medium einer im Tiefsten  
ergriffenen Frau . . .“

*(Neue Zürcher Zeitung)*

**RAINER  
MARIA RILKE**

Ein Gedenkbuch

von Elisabeth von Schmidt-Pauli

In Leinen gebunden RM 4.80 (Fr. 8.-)

„...immer ist es die Sprache der Seele, die  
in diesem Buche die Verkündigungen einer großen  
Menschenseele ausspricht. Wenn Rilke in seinen  
Briefen an Elisabeth von Schmidt-Pauli (das Buch  
bringt auch Auszüge aus jenen Briefen, die nicht  
in der großen Ausgabe seiner Briefe zu finden  
sind) das Wort ‚Schwester Elisabeth‘ nieder-  
schreibt und wenn die also Angerufene sich dem  
‚Bruder Rilke‘ zuwendet, so offenbart sich in  
diesem Klang der sublimste Sinn geschwister-  
lich-menschlichen Naheseins. Und es ist so, als  
atme in solchem Gruß der leise Wunsch einer  
Behütung.“ *(Kölnische Zeitung)*

„...eine Frauenstimme, stark und eindringlich  
wundersam sicher und unbefangen, schlicht, aber  
aus der Fülle des Menschlichen und des Gefühls  
heraus, kündigt von des Unsterblichen Wesen und  
Werk. Die lockere Zwanglosigkeit der Zitatein-  
flechtung und der Interpretation in den Gang  
der Berichts aus dem Leben des Dichters läßt  
fast spielend, jedenfalls genießend, Schwierig-  
keiten überwinden und in die Tiefe gehen. Die  
Verfasserin hat den Dichter sehr gut gekannt,  
hat aber Distanz genug, um nicht in Überschwang  
und Lobhudelei zu verfallen. Erwähnenswert ist  
die glückliche Verbindung von Lebensdarstellung  
(mit wieviel Geschmack und Zartgefühl ist ihr  
das gelungen!) mit Werkdeutung, die natürlich  
empfunden, klug und nie überspitzt-intellektuell  
geraten ist. Ein behutsames, durchgeformtes, tief-  
schürfendes Buch, das wir im Reigen der Rilke-  
Literatur nicht missen möchten.“

*(Hamburger Fremdenblatt)*

Z Bestellzettel anbei Z

**BENNO SCHWABE & CO.  
VERLAG · BASEL**

Auslieferung bei Fr. Ludw. Herbig, Leipzig C 1,  
Inselstr. 20

# Trotz aller Hemmnisse

wie sie durch den Krieg unvermeidlich und jedem Buchhändler hinlänglich bekannt sind, lege ich heute das Programm meiner Frühjahrsproduktion vor. Ich habe mit Freude festgestellt, daß die Kollegen im Großreich, an die ich mich im Herbst zum Teil erstmals gewandt hatte, meine Bemühungen zum Ausbau meines zunächst landsmannschaftlich gebundenen Verlages weitgehend unterstützt haben. Ich hoffe, daß dies nach der Vorlage meines neuen Programms in noch stärkerem Maße der Fall ist.

Man wird bei der Durchsicht meiner Anzeigen sehen, daß es mir gelungen ist, zwei namhafte und bekannte Autoren Deutschlands, nämlich

## Hans Keiser und Ernst Wurm

fest an meinen Verlag zu binden, und ich möchte den Hinweis auf diese bedeutenden und hinlänglich bekannten Autoren, deren Werk nach und nach in seiner Gesamtheit bei mir herauskommen soll, mit einem nachdrücklichen Fingerzeig auf die jungen oder weniger bekannten sudetendeutschen Dichter

## Josef Panek und Friedrich Neubauer

unterstützen, die sich entweder mit ihrem ersten schnell vergriffenen Buche bereits durchgesetzt haben oder mit einer Neuerscheinung die Aufmerksamkeit auf sich ziehen werden.

Ich bitte also das deutsche Sortiment um eine genaue Durchsicht meines Angebotes, das ich im Laufe der nächsten Zeit noch fortzusetzen gedenke, und um kameradschaftliches Eintreten für meine Bestrebungen. Mit frischem Mute bin ich an die Arbeit gegangen und mit unverminderter Tatkraft und ehrlichem Einsatz für die deutsche Dichtung

**führe ich mein Programm durch.**

---

**Ed. Kaiser Verlag / Böhm.-Leipa**

# Hans Keiser und Ernst Wurm

die beiden Dichter, von denen ich neue packende Werke herausbringe und deren Gesamtwerk nach und nach in meinem Verlag erscheinen soll

Hans Keiser

## Das Auge der Göttin

Roman unter Goldgräbern in Peru

Ganzleinen RM 5.50

Dieser Autor ist in der deutschen Literatur längst bekannt und fest umrissen. Er hat etwas von dem unruhigen Blute der großen Weltfahrer in sich und ist ein Bruder des François Villon. Auf allen Landstraßen der Welt zu Hause, hat er immer das schöne und freie Leben der Ungebundenen beschrieben.

In dem „Auge der Göttin“ finden wir uns in Peru, dem geheimnisvollen Hochlande Südamerikas, und sehen einen Deutschen, der zunächst mit einem kaufmännischen Auftrage dorthin kommt, dann aber von der Magie des Landes und dem Zauber einer Frau in das Leben der Goldgräber gelockt wird, vieles und Eigenartiges, vor allem aber die Anziehungskraft des Abenteuerlichen, durchlebt.

Ein Buch, packend in jeder Zeile, gestaltet von einem Kenner des Landes und der Menschen, in einer Mischung von echter Landesbeschreibung und phantastischer Abenteuerlichkeit!

Von Hans Keiser erscheint bei mir in Kürze

## Der neue Binscham

Ganzleinen RM 5.50

Eine Fortsetzung des Buches, das Keiser berühmt gemacht hat, „Binscham, der Landstreicher“.



Ernst Wurm

## Die Unvollendeten

Roman aus dem Osterreich der Nachkriegszeit

Ganzleinen RM 4.80

Der tiefe Sinn dieses psychologischen Romanes liegt in seinem Titel. Unvollendet ist die ganze Zeit des Nachkriegs in der Großstadt Wien, unvollendet ist der entlassene Sträfling, der wegen einer Eifersuchtstat harte Gefangenenjahre durchmachen mußte, nun arbeitslos durch Wien streift, um einem Schurken in die Hände zu fallen, einer wahrhaft mephistophelischen Gestalt, dem reinen Nihilisten, der das Gute in dem anderen zu zertreten weiß und ihn abermals den Weg der Verdammnis schreiten läßt. Aber der Ausblick, der in dem unerbittlichen Buche – aus dem Munde eines jungen Arztes – schließlich gegeben wird, entlarvt diese Ereignisse als die Zeichen des Verfalls, der mit einer neuen Zeit überwunden ist.

Das Buch ist eine reine und große Dichtung, ohne jede Tendenz, geschrieben mit dem Blute eines Mannes, der um die großen Anstrengungen reiner Herzen weiß.

Von Ernst Wurm erscheint im Laufe des Jahres

## Gast aus Gottesland

Der erschütternde Roman des alternden Komponisten Händel, der kurz vor der Erblindung zu den höchsten Stufen seiner genialen Kunst findet.



Ed. Kaiser Verlag / Böhm.-Leipa



**Die 1. Auflage war im Herbst nach 10 Tagen vergriffen!**

**Neuaufgabe**

**Josef Panek**

## **Das Geld und die Distel**

Roman unter Bauern und Glasmachern

Ganzleinen RM 5.80

*National-Zeitung, Essen:*

„... die größere Aufgabe, die Panek ... gelöst hat, ist der treffliche Entwurf des seelischen Bildes von den Menschen... da sie dem Geldgewinn mehr und mehr anheimfallen, um dann wieder nach bitteren Enttäuschungen... zurückzufinden...“

*Westfälische Neueste Nachrichten:*

„... Panek zeigt uns ... wo die Wurzeln unserer Volkskraft liegen, man merkt dem Verfasser nicht nur umfassende Lebenserfahrung an, sondern muß ihm auch die Beherrschung der großen Kunst des Erzählens zubilligen.“



Ein Autor von genialem Ausmaße ist

**Friedrich Neubauer**

## **Die Erde lacht**

Ganzleinen RM 4.80

Dieses Buch ist die herzhaft eigenwillige Satire auf die Mechanisierung des Daseins. Durch diese ist eine streberische Frauengruppe in einem Dorfe zur Regierung gekommen. Sie muß aber erleben, wie die Kraft und der Segen uralten Lebenswillens gegen eine solche aus Zahlen und Berechnungen aufgeführte Herrschaft rebellieren und alle Dinge auf ihren natürlichen Nenner zurückführen. Das natürliche Dasein wird zum revolutionierenden Element gegen die Bürokratie und jedes, dem Organischen widerstrebende Dogma.

Die Erde lacht! - Wir sind sicher, daß jeder, der sich Humor und Witz bewahrt hat, mit dem Autor lacht, der über allem thronend, seine Menschen bewegt, mit diesen kraftstrotzenden Gestalten lebt, sie charakterisiert und in den Kreisen ihrer Neigungen hin und her bewegt.

Neubauers Buch wird niemand lesen können, ohne herzlich froh zu sein!



**Ernst Kreische**

## **Bergromanze**

Ganzleinen RM 4.50

Der Dichter hat einen an sich etwas romantisch erscheinenden Stoff mit feinsten Ausgeglichenheit erzählt. Die beiden Welten, die sich hier berühren, die innige Liebe, mit der sich zwei Menschen begegnen, ist lebensnah und ohne jeden falschen Ton dargestellt. Man wird verschiedene der Gespräche, die schöne Natur, die alles umgibt, und die Todeswehmüt eines jungen, lebenssprühenden Geschöpfes so schnell nicht vergessen.

Weitere Anzeigen folgen



**Ed. Kaiser Verlag / Böhm.-Leipa**

Kurt Gauger  
**Christoph**

Roman einer Seefahrt

296 Seiten

Brofchiert RM. 1.80 / Ganzleinen RM. 3.-

**C**hristoph ist ein junger Arzt, der den Vater einer Patientin über einen angefehenen Mann aufklärt. Es kostet ihn seine Stellung. Ziellos fährt er nach Hamburg, vergeblich sucht er sich auf der Reeperbahn zu betäuben. Er gibt seinem Lebensüberdruß nach, - aber Matrosen ziehen ihn rechtzeitig aus der Elbe. Der Einblick in die echtere Welt dieser schlichten Menschen bestimmt ihn, mit auf See zu gehen. Sein neuer Kamerad Hinrich schmuggelt ihn auf sein Schiff. Als das herauskommt, gibt es zwar erst einen Krach bei dem Käpten, aber er merkt bald, daß Christoph ein Kerl ist.

So fängt dieser Roman einer Seefahrt an. Wie Christoph, der Arzt inkognito, mit seinen neuen Kameraden in Freud und Leid zusammenwächst, wie auch die Begegnung mit einem Mädchen an Bord diese Freundschaft nicht zu trennen vermag, die durch die Katastrophe am Schluß des Buches nur besiegelt wird - das alles wird spannend erzählt.

*Das Buch ist besonders auch zum  
Versand ins Feld geeignet*



HOHENSTAUFEN-VERLAG STUTTGART



ELISABET LÖNS-ERBECK

Ein Osterbuch

**Meine  
Erinnerungen  
an  
Hermann Löns**

5. Auflage. Geschmackvoller Geschenkband RM 2.90

Des Dichters erste Frau, Elisabet Löns-Erbeck, die inzwischen verstorben ist, widmet in diesem Gedächtnisbuch in vornehmer fraulicher Art ihrem Manne ein liebenswertes Gedenken. In wenigen Büchern kommt uns Hermann Löns menschlich so nahe. Keine Biographie kann so lebendig dieses Dichters Kämpfen, Leiden, aber auch Freuden und Liebe schildern, wie es dieses Buch tut, das mit dem Herzblut einer liebenden Frau geschrieben wurde.

Gebrüder Lensing



Verlagsanstalt K. G., Abtlg. Buchverlag  
Dortmund, Westenhellweg 86



Vor Beginn des Schuljahres von größter Wichtigkeit:

**Die Oberschulen für Mädchen  
in ihrer neuen Form**

Ein Wegweiser für die Eltern

**Von Dr. Max Schulz**

Oberstudienrat in Pirna

Preis RM -.45

Sprachliche oder hauswirtschaftliche Form? Das ist jetzt die Frage für alle Eltern, deren Töchter Ostern die 6. Klasse der Oberschulen für Mädchen erreichen. Sie müssen sich jetzt entscheiden, welche Ausbildung ihr Kind weiter erhalten soll.

Worin die Unterschiede beider Formen bestehen und welche Berufe sich durch die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten den Schülerinnen erschließen, legt die kleine Schrift klar und sachlich dar. Sie geht deshalb auch alle anderen Eltern von Schülerinnen der Oberschule an.



Verlag Kurt Stenger / Erfurt

# Schaufenster-Wettbewerb für Buch-Feldpost-Sendungen

## Pedros y Pablos

Fliegen, Erleben, Kämpfen in Spanien von Oberleutnant Max Graf Hoyos

Halbleinen RM 3.80 [Z]

Für die Ausschmückung Ihres Fensters liefern wir unberechnet ein bebildertes Plakat dieses Buches, das bekanntlich kürzlich im Börsenblatt beispielhaft für die, den Soldaten am brennendsten interessierenden Erlebnisberichte genannt wurde.

Verlag F. Bruckmann / München

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Am 18. Januar 1940 ist der Sitz meines Verlags von Berlin-Schöneberg, Innsbrucker Str. 41, nach

**Leipzig C 1, Poststraße 3**  
(Fernruf 70 546)

verlegt worden. Zugleich bitte ich davon Kenntnis zu nehmen, daß ab 1. März 1940 sämtliche Bestellungen an meine Postanschrift Leipzig C 1, Schließfach 380 zu richten sind.

Der Firma F. Volkmar und der Berliner Kommissionsbuchhandlung spreche ich für die gewissenhafte Erledigung der Auslieferungsarbeiten meinen Dank aus.

Leipzig, den 27. Februar 1940.

**G. Freytag**  
Verlagsbuchhandlung

### Zurückverlangte Neuerscheinungen

Die Vorrats- und Rohstofflage erlaubt mir in diesem Jahr

## keine Disponenden

meiner schöngestigen Verlagswerke. Ich erbitte Abrechnung über Bedingtgut und Rücksendung spätestens zum 15. Mai über meinen Kommissionär fr. Ludw. Herbig. Was bis zu diesem Tag nicht zurückgesandt ist, betrachte ich als fest übernommen.

**J. Engelhorn's Nachf.**  
**Adolf Spemann Stuttgart**

### Bedingtgut!

Wir bitten um Rücksendung des Kommissionsgutes einschließlich Disponenden bis 15. Mai d. J. Später eingehend. Remittenden können wir nicht mehr annehmen.

**Otto Meißners Verlag**  
Hamburg 1

### Reise- buchhandlung

alte Firma, mit Lager und laufenden Aufträgen, aber ohne sonstige Aktiva und Passiva, sofort **zu verkaufen**. Angeb. unter Nr. 374 d. d. Verlag d. Bbl.

### Kaufgesuche

### Verlagsrechte

gangbarer Romane, Lebensbeschreibung u. ä., gegen bar zu erwerben gesucht. Angeb. u. Nr. 265 d. d. Verlag d. Bbl.

### Stellenangebote

Für sofort oder zum 1. März suche ich einen

### I. Gehilfen oder Gehilfin

Bedingungen: Gewandtheit im Verkehr, Selbständigkeit in der Disposit., Kenntnis in der kath. Lit. Angeb. mit Zeugnisabschr., Lichtbild u. Gehaltsanspr. erb.

**Dr. Jaeger'sche Buch- und Kunsthdg. Inh. S. Hornung**  
Ludwigshafen/Rh.  
Dagersheimer Straße 35

### Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftsorts, Procura-Erteilungen u. Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postsparkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

**Redaktion des Adreßbuchs  
des Deutschen Buchhandels**  
Leipzig C 1, Gerichtsweg 26  
Deutsches Buchhändlerhaus

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche Teilhhaber-Gesuche und Anträge

### Verkaufsanträge

### Leihbücherei mit Buchverkauf

Erstklassige Volleristen, konkurrenzlos, in Kreisstadt am Harz zu verkaufen. Etwa 5000 gepflegte Bände. Preis RM 9500.—. Angebote unter Bü. Nr. 50 443 an Alla, Berlin B 35

### Junge Buchhändlerin

im ev. Verlag selbständ. arb., mit Interesse und Freude an kunstgewerblichen Erzeugnissen, sucht zum 1. April

**Anger-Verlag,**  
Leipzig C 1, Windmühlenstr. 1/5

## Expedient in Berlin

für unsere Auslieferung suchen wir für sofort oder später einen mit allen Auslieferungsgeschäften vertrauten Gehilfen oder Gehilfin. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen an

Verlag des Evangel. Bundes, Berlin W 35  
Kantmannstraße 6

## Junge Gehilfin

mit guten Literaturkenntnissen und gewandtem Auftreten sofort oder später gesucht. Handschriftliche Bewerbungen mit Bild und Gehaltsansprüchen an

Hamburger Bücherstube, Felix Sud & Co.  
Hamburg 36, Colonnaden 92.

## BERLIN. Für unsere Buchabteilung suchen wir GEHILFEN (IN)

gewissenhaft, gewandt und gut vorgebildet, für Ladenverkehr und Bestellbuch. Schriftliche Angebote (handgeschrieben) mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Bild, Gehaltsansprüchen und Angabe der Wehrverhältnisse (bei männlichen Gehilfen) baldigst erbeten unter L. S. Nr. 303 durch den Verlag des Börsenbl.

Für unsere Vertriebs- und Werbeabteilung suchen wir zum 1. April, evtl. später

## eine jüngere Mitarbeiterin

Fertigkeiten in Schreibmaschine und Kurzschrift erwünscht. Wir bitten um Einsendung eines handgeschr. Lebenslaufes, Zeugnisabschriften, Lichtbild und um Angabe der Gehaltsforderung und des frühesten Eintrittstermins.

August Bagel Verlag, Düsseldorf

## Bayreuth

Wir suchen zum baldigen Eintritt (möglichst 15. März) eine jüngere, tüchtige

## GEHILFIN

für Bestellbuch, Ladenverkehr und Schaufenstergestaltung. Handschriftliche Angebote mit Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen an

Deutsche Buchhandlung, Bayreuth

Zum Eintritt am 1. 4. d. J. oder auch früher suchen wir einen tücht.

## Gehilfen oder Gehilfin

Angeb. mit Lichtbild, Zeugnisabschriften u. Angabe d. gewünscht. Gehaltes erbiten

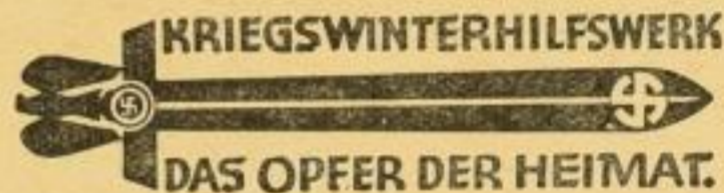
J. & W. Boisserée  
Buchhandlung, Köln  
Breitestr. 1K

## Gehilfe

(oder Gehilfin), an selbständiges Arbeiten gewöhnt, für Bestellbuch und Ladenverkehr zum 1. April 1940 oder später gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an

Willi Krüger  
Landsberg/Warthe

Die  
Bibliothek des Börsenvereins  
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge



KRIEGSWINTERHILFswerk

DAS OPFER DER HEIMAT.

fortsetzung des Anzeigenteils siehe 3. und 4. Umschlagseite

## Inhaltsverzeichnis

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen  
I = Illustrierter Teil. U = Umschlag

Ala in Brln. 927.	Dt. Verl. f. Pol. u. Wirtschaft 897.	Herrmann sen. U 4.	Koch, R., in Le. U 4.	Moser in Graz 927.	Stalling Verl. 899. 900.
Ringer-Verlag 927.	Diederichs Verlag 902.	Jeune 913.	Kodel U 3.	Nestergaard 920.	901.
Bagel 928.	Ede U 4.	Hoffmann, J., in Stu. 906.	Krippner Nchf. U 4.	Pares U 1. 914. 15.	Steirische B.-H. 927.
Das Bergland-Buch 921.	Eber Nchf. 893.	Hohenhausen-Verlag 926.	Krüger in Landsb. 928.	Pustet in Salzb. 927.	Stenger 926.
Boisserée, J. & B., 928	Engelhorn's Nchf. 927.	Jaegersche Bg. 927.	Vangen, M., Gg. Müller 905.	Red. d. Adressbuch 927.	Universität 917.
Brandstetter, Fr., 894.	Franck'sche Verh. 918.	Jeh 908.	Vangenscheidtsche Verh. 912.	Rütten & P. 916.	Verl. d. Börsen. U 2 (2)
Brudmann 927.	Frentag 927.	Junker & D. 896, 910.	Vening, Gebr., 926.	Schmorl & v. S. Nchf. U 3.	Verl. d. Evang. Bundes 928.
893, Beilage.	Gräfe u. U. U 3.	11. Beilage.	Vimperl Verlag 907.	Schneider in Brln.-Gr. U 3.	Verl. Köfel-Pustet 903, Beil.
Curtius 904.	Hamburger Bücherstube 928.	Kaiser in B.-Leipa 923.	Vogeler U 3.	Schwabe & Co. 919. 22.	Verkehrs-Verl. 929.
Dt. Buchh. in Bayr. 928	Hanf. Verlagsanst. 898.	924. 25.	Weyhers Verlag 927.	Siegmund, R., 894.	Zentralverl. d. NSDAP. 893.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Vangenbucher, Schöenberg. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Postfach 11a-13.

\* ) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

## Zeitschriften im Kriege

Der Lehrbeauftragte für Zeitschriftenkunde an der Universität Berlin Dr. hab. E. S. Lehmann hat sehr zur rechten Zeit eine kleine Schrift\*) veröffentlicht, die auch den Buchhandel interessieren dürfte. Sie hat sich zur Aufgabe gestellt, »die im Zusammenhang mit dem Krieg auftauchenden Zeitschriftenfragen zu besprechen und dabei die vielfältigen Möglichkeiten zeitschriftenpolitischer Schaffens an Hand der bisherigen Erfahrungen zu zeigen«. Von einem Vergleich der publizistischen Lage im Weltkrieg vor fünfundsiebzig Jahren und der heutigen Gegebenheiten, die dank der nationalsozialistischen Revolution und Aufbauarbeit so grundlegend gewandelt sind, ausgehend, bespricht der Verfasser zunächst kurz die wirtschaftlich-technischen Voraussetzungen für den Einsatz der Zeitschrift, die Fragen der Papierversorgung, die Stellung zum Wettbewerb, dann auch das Verhältnis zwischen Zeitung und Zeitschrift. Schon dabei war herauszuarbeiten, was die Führung im Kriege insbesondere auch von der Zeitschrift als Führungsmittel erwartet. Anschließend werden die Dinge dann im einzelnen für die verschiedenen Zeitschriftentypen genauer untersucht, wobei sich Gelegenheit zu vielen Anregungen ergibt, die mutatis mutandis nicht minder für den Buchverleger verwertbar und wichtig sind. Geschickt ausgewählte Beispiele erläutern die Ausführungen. Vor allem ist ein reiches Anschauungsmaterial für den Einsatz des Bildes und für die typographische Gestaltung beigelegt. Die Arbeit entstand, wie der Verfasser im Vorwort selbst hervorhebt, im Oktober 1939 innerhalb weniger Tage. Danach begrenzt sich die Auswahl der Beispiele, aber auch die Darstellung. Naturgemäß konnte es sich nicht um neue Forschungen und grundlegende Erkenntnisse handeln. Es geht um beispielhafte Beobachtungen und nächstliegende praktische Folgerungen. Auch so aber ist die Veröffentlichung eine begrüßenswerte Bereicherung der Literatur zur Zeitschriftenkunde, die allgemeine Beachtung verdient.

Der Verfasser hat damit Arbeiten fortgesetzt, mit denen er schon früher hervorgetreten ist und sich bekanntgemacht hat. Erinnert sei insbesondere an die im November 1938 erschienene, als Fortsetzung seiner »Einführung in die Zeitschriftenkunde« gedachte Arbeit über »die Gestaltung der Zeitschrift«\*\*). Auch diese Veröffentlichung war vor allem durch ein überaus reiches Anschauungsmaterial ausgezeichnet, Bildmaterial, das der Verfasser in vielen Lichtbildvorträgen in Interessentenkreisen schon vorgestellt hatte, das hier nun aber zu besinnlichem Studium darüber hinaus zugänglich gemacht worden ist. Der Praktiker kann sich so für viele Fragen Rat holen, die immer wieder für die typographische Gestaltung von Textseiten und Titelblättern und namentlich für den Einbau von Illustrationen auftauchen. In einem, auch als Sonderdruck erschienenen Schlusskapitel »Die deutsche Zeitschrift im politischen Kampf« waren schon damals Dinge behandelt worden, die in der neuen Veröffentlichung erneut aufgegriffen worden sind. Wer sich eingehender orientieren will, wird also gut tun, beide Schriften zusammen durchzuarbeiten. Sie ergänzen sich sehr glücklich.

Dr. Menz.

## Nachrichten aus Literatur, Kunst und Musik

Der Führer hat dem Schriftsteller Professor Dr. med. Dr. phil. Werner Jansen in Berlin-Frohnau aus Anlaß der Vollendung seines fünfzigsten Lebensjahres in Anerkennung seiner schriftstellerischen Arbeiten im Dienste der rassischen Erneuerung des Deutschen Volkes die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen.

Auch in diesem Kriegsjahr sind die Kulturpreise der SA zur Verteilung gekommen. Der Stabschef verlieh diese hohen Auszeichnungen an den Maler Elk Eber, den Dichter Herybert Menzel und an den Komponisten Erich Lauer. Elk Eber erhielt den Kulturpreis für die hervorragenden soldatischen Bilder des letzten Jahres, während ihn Erich Lauer für die »Reichsparteitagfansare« und das SA-Liederbuch verliehen bekam. Herybert Menzel wurde für sein dichterisches Gesamtchaffen ausgezeichnet, das in seiner erlebnishaften und zeitnahen Gestaltung zu dem Besten gehört, was die nationalsozialistische Bewegung hervorgebracht hat. Er steht als Soldat an der Westfront.

Der seit 1904 in München lebende Dichter Dr. Benno Rüttenauer, gebürtig aus Oberwittstadt im badischen Frankenland,

\*) Ernst Herbert Lehmann: Die Zeitschrift im Kriege. Berlin-Charlottenburg: Rudolph Lorenz Verlag. 1939. 81 S. 4<sup>o</sup> RM 6.50.

\*\*) Ernst Herbert Lehmann: Die Gestaltung der Zeitschrift. Leipzig: Karl W. Hiersemann 1938. XI, 245 S. m. 213 Abb. Zw. RM 18.—

vollendete am 2. Februar sein fünfundsiebzigstes Lebensjahr. Anlässlich seines fünfundsiebzigsten Geburtstages wurde er zum Ehrenbürger der Stadt München ernannt.

Der Schwäbische Dichterpriis des Württembergischen Kultministers in Höhe von RM 3000.— wird auch für 1940 ausgeschrieben. Bewerbungsberechtigt sind in Württemberg geborene oder ansässige Dichter und Dichterinnen mit ihren Werken (Romane, Novellen, Erzählungen, Dramatische Werke, Gedichte u. a.), die in der Zeit vom 1. Juli 1939 bis 30. Juni 1940 erschienen sind oder erscheinen. Bei der Einsendung der Werke genügt Vorlage in Maschinenschrift; bis spätestens 30. Juni 1940 müssen sie jedoch erschienen sein. Der letzte Zeitpunkt für die Einsendung ist der 30. Juni 1940. Die Werke sind in zwei Exemplaren beim Württ. Kultministerium, Stuttgart-N., Azenbergstraße 14, einzureichen. Die Preisverteilung findet wie bisher am 10. November, dem Geburtstag Friedrich Schillers statt.

In hochherziger Weise hat Prof. Dr. Hermann Stegemann auf den ihm mit dem Rheinischen Literaturpreis 1939 zufallenden Betrag von 5000 RM zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes verzichtet.

Die Versteigerung eines ersten Teiles der von dem verstorbenen Prinzen Johann Georg von Sachsen hinterlassenen Handzeichnungensammlung, die im November 1939 des Krieges wegen verschoben worden war, wird nunmehr im April durch das Kunstauktionshaus C. G. Boerner in Leipzig stattfinden. Es werden etwa ein tausend deutsche Zeichnungen, in der Hauptsache aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts zum Verkauf kommen.

Die Galerie der Buchhandlung Karl Buchholz in Berlin zeigt in der Zeit vom 21. Februar bis 16. März Zeichnungen von Alfred Rubin sowie Plastik von Hermann Blumenthal und Andreas Morig. — Das Kunsthaus L. Schaller in Stuttgart eröffnete eine Ausstellung von vierzig Künstlerzeichnungen »Die Gestalt des Menschen«. Ferner zeigt es Aquarelle von S. Proben-Rundmüller, E. L. Hoffmann sowie Schwäbische Maler.

Dem Berliner Bildhauer Fritz Klimsch, Professor an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, ist vom Führer die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen worden.

Am 22. Februar beging der Maler Otto Modersohn in Fischerhude bei Bremen seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag. Er gehört zu den Gründern und bedeutendsten Kräften der niederdeutschen Künstlerkolonie Worpswede.

Die Stadt Baden-Baden und die dortige Kur- und Bäderverwaltung haben den aus Anlaß der Internationalen Musikfesten gestifteten Musikpreis dem Komponisten Kurt Hessenberg, Frankfurt am Main, verliehen. Mit dem Preis ist ein Kompositionsauftrag verbunden.

Die Fachgruppe Schriftgießerei und artgleiche Betriebe des Fachamtes Druck und Papier hat in Zusammenwirken mit der Fachschaft Musikverleger der Reichsmusikkammer und der Fachgruppe II der Wirtschaftsgruppe Druck eine Aktion eingeleitet, durch die eine Rückgewinnung von größeren Blei- und Zinkmengen aus alten Notendruckplatten erreicht werden soll. In den Lagerräumen der Notendruckereien und auch der Verlage lagern Millionen von Blei- und Zinkplatten, die schon seit Jahren und Jahrzehnten nicht mehr benutzt wurden und die zu einem großen Teil sehr wahrscheinlich überhaupt keinen Neudruck mehr erleben. Es ist Vorsorge getroffen, daß die urheberrechtlichen Angelegenheiten geklärt werden und diese großen Metallreserven dann schnellstens der Wiederverwendung zugeführt werden.

## Veranstaltungen der Gruppe Buchhandel

### Gau Wien — Hans Friedrich Mund liest!

Am Montag, dem 4. März liest im Rahmen der Gründungsfeier der Wiener Damerlinggesellschaft im Großen Festsaal des Industriehauses, Wien 3, Schwarzenbergplatz 4, der Dichter Hans Friedrich Mund aus eigenen Werken. Der Besuch dieser Dichterlesung wird dem gesamten Wiener Buchhandel, der gegen Vorzeigen des Reichsschrifttumskammer-Ausweises ermäßigte Eintrittskarten zu je RM 0.50 erhält, besonders empfohlen.

Karl Pichler, Landesobmann.

## Schutz der Wirtschaft der eingegliederten Ostgebiete

Zur Sicherung des geordneten Aufbaus der Wirtschaft in den eingegliederten Ostgebieten dürfen Unternehmungen oder Betriebe ganz oder anteilig nur mit Genehmigung erworben, errichtet oder aus den Gebieten verlegt werden. Auch die Erweiterung der Leistungsfähigkeit dort gelegener Betriebe fällt unter diese Bestimmung. Handlungsreisende oder Handelsvertreter, die nicht im Gebiete ansässig sind, dürfen dort nur mit Genehmigung der Reichsstatthalter oder Oberpräsidenten arbeiten. Die bisher erlassenen entsprechenden Vorschriften treten mit einigen Ausnahmen für Danzig außer Kraft. Die Verordnung (vom 31. Januar 1940, RGBl. I, S. 255) ist bis zum 31. Dezember 1940 befristet. — Nach dem Erlaß des Führers vom 29. Januar 1940 (RGBl. I, S. 251) führt der Reichsgau Posen in Zukunft die Bezeichnung »Reichsgau Wartheland«.

## Verkehrsnachrichten

### Keine schriftlichen Mitteilungen in Kreuzbändern nach dem Ausland

Der Landesverein Ungarischer Verleger und Buchhändler in Budapest beklagt sich immer wieder, daß die Hinweise im Börsenblatt über die Unzulässigkeit von schriftlichen Zusätzen auf Fakturen nicht beachtet werden. Wir bitten dringend, zu beachten, daß Kreuzbänder schriftliche Mitteilungen, wie sie innerhalb Deutschlands zulässig sind, im Weltpostverkehr nicht enthalten dürfen. Zusätze wie »vergriffen« oder »folgt in ... Tagen« oder ähnlich müssen unterbleiben. Enthaltene Kreuzbänder derartige Zusätze, dann wird vom Empfänger das Doppelte des fehlenden Briefportos erhoben, also ein ziemlich erheblicher Betrag.

### Kreuzbänder nach Griechenland

Kreuzbänder, enthaltend Gegenstände des Buchhandels, sind beim Versand nach Griechenland nicht mit dem grünen Zollzettel zu belegen. Im Börsenblatt Nr. 64 vom 16. März 1939 haben wir die Bedingungen veröffentlicht, unter denen Kreuzbänder zollfrei in Griechenland eingeführt werden können. Es sind dies: 1. Bücher der Zolltarifnummern 184 f und g; soweit sie bebildert sind, müssen die Bilder in den Text eingestreut sein; 2. Bilder- oder Atlasbände von Wörterbüchern und Lexika, die nur der Ergänzung von Textbänden dienen; 3. Klassikerausgaben, auch wenn sie außer Griechisch oder Lateinisch eine Übersetzung in einer dritten Sprache enthalten; 4. alle Zeitungen und Zeitschriften sowie Revuen der Tarifnummer 184 h außer Modejournale; 5. Kataloge; 6. Prämien-scheine ausländischer Versicherungen, die an ihre griechischen Vertretungen versandt werden, und 7. jede Drucksache auf Papier oder Karton, auch Landkarten und Pläne, wenn entweder der übliche Zoll nicht mehr als 30 Dr. betragen würde oder wenn das Gewicht der Sendung 3 kg nicht übersteigt. Die Kennzeichnung durch den grünen Zollzettel muß unterbleiben, weil sonst die Sendungen dem Zollamt zugeführt werden und dem Empfänger Unkosten und Weiterungen entstehen.

## Personalnachrichten

Am 24. Februar starb im fünfundneunzigsten Lebensjahre Herr Hofrat **Georg Böhm** in Leipzig. Der Verstorbene hatte 1875 mit Julius Drescher eine Verlags-, Sortiments- und Kommissionsbuchhandlung gegründet, die er, ab 1878 allein, bis 1888 führte. Vom 1. Januar 1889 bis 1910 war er Inhaber der Andr. Deichert'schen Verlagsbuchhandlung, deren Hauptgeschäft er von Erlangen nach Leipzig verlegte. In die Zeit seiner Wirksamkeit fällt die Herausgabe großer und wichtiger Werke auf dem Gebiet der Theologie sowie der Rechts- und Staatswissenschaften. Nachdem er den Verlag an seinen früheren Prokuristen und Teilhaber Herrn Dr. Werner Scholl abgetreten hatte, widmete er sich eifrig der öffentlichen Wohlfahrtspflege, für die er stets großes tätiges Interesse gezeigt hatte.

Am 8. Februar starb Herr **Max Seifarth**, Inhaber der 1923 gegründeten Firma Hahn & Seifarth in Leipzig, die sich dem Ein- und Ausfuhrbuchhandel sowie dem Antiquariat widmet.

### Todesnachrichten aus Wissenschaft, Literatur und Kunst

Am 31. Januar verstarb der Senatspräsident am Reichsfinanzhof a. D. Dr. h. c. **Enno Becker** in München; kurz nach Voll-

endung seines 83. Lebensjahres in Darmstadt der Geh. Vaurat Prof. Dr. **Otto Berndt**; am 19. Februar im 76. Lebensjahre in Berlin-Charlottenburg der Geh. Medizinalrat Prof. Dr. **August Borchard**; am 5. Februar im 85. Lebensjahre in Berlin der Anglist Prof. Dr. **Mois Brandl**; am 21. Januar der Schweizer Geschichtsschreiber Prof. Dr. **Ernst Gagliardi**; in Dresden im Alter von 86 Jahren der Geh. Forstrat Prof. Dr. **Friedrich Jentsch**; am 14. Februar im 91. Lebensjahre der Germanist Geh. Studienrat Prof. Dr. **Karl Einzel** in Bad Salzungen; am 10. Februar in Tübingen im Alter von 87 Jahren der Kirchengeschichtler Prof. Dr. **Karl von Müller**; am 8. Februar in Berlin im 67. Lebensjahre der Kulturhistoriker **Hans Ostwald**; in Berlin-Wilmersdorf im 81. Lebensjahr der Pionier der Landwirtschaft Geheimrat Prof. Dr. **Kurt von Rümker**; in Würzburg im Alter von 81 Jahren der Hygieniker Geheimrat Prof. Dr. **Karl Bernhard Schmalin**; am 13. Februar im 82. Lebensjahr in München der Professor der klassischen Philologie Geheimrat Prof. Dr. **Eduard Schwarz**; am 2. Februar der Dichter **Paul Steinmüller**; am 13. Februar im 79. Lebensjahre in Rostock der Professor der Geographie Dr. **Wilhelm Ule**; am 14. Februar im 41. Lebensjahre in Karlsruhe der Badische Minister des Kultus und Unterrichts Dr. **Otto Wader**; im 67. Lebensjahre der ehemalige Direktor der Staatl. graphischen Sammlung zu München Prof. Dr. **Otto Weigmann**.

## Für die Fachbücherei des Buchhändlers

**Anzeiger für den schweiz. Buchhandel**, 52. Jg. Nr. 3. Zürich. Aus dem Inhalt: E. Fuchs: Umfrage über das Weihnachtsgeschäft 1939.

**Bücherkunde**, 7. Jg. S. 2. Bayreuth: Gauverlag Bayerische Ostmark G. m. b. H. Aus dem Inhalt: G. Utikal: Die Buch-Spende für die Deutsche Wehrmacht. — W. Vorch: Wie Bücher an der Front empfangen werden. — G. Otto: Fahrpläne des Schrifttums.

**Der Buchhändler im neuen Reich**, 5. Jg. S. 1. Berlin. Aus dem Inhalt: M. Hieronimi: Die Dichter und der Krieg. — W. Schade: Der Anteil des deutschen Arbeiters am Kulturleben der Nation. **Buchmarkt, Evangelischer, des Monats**, 1940, Nr. 1/3. Leipzig, Verlag G. G. Wallmann.

**Druck und Werbefunktion**, Jg. 1940, S. 1. Aus dem Inhalt: Kalender-schau 1940. — W. Mengel: Handwerk und Werbung. — G. Zeidler: Papierersparnis und Normung. — Dr. Hauschild: Zum Farbfoto und seiner Reproduktion.

**Dümlers Verlag, Ferd., Bonn**: Bücher aus hundert Jahren. Verzeichnis der noch lieferbaren Verlagswerke 1808—1914. 28 S. 8° **Leihbüchereiblatt, Großdeutsches**, 2. Jg. S. 2. Leipzig: Verlag des Börsenvereins. Aus dem Inhalt: W. Spöhr: ABC des Kriegsteuerrechts. — E. Lisch: Fachbuchwerbung ist eine Kriegsaufgabe. — W. Kindt: Was wollen die Soldaten lesen?

**Monatsbericht, Bibliographischer, über neu erschienene Schul-, Universitäts- u. Hochschulechriften**, 50. Jg. Nr. 6. Leipzig: Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. gr. 8°

**Schriftsteller, Der deutsche**, 5. Jg. Nr. 2. Berlin. Aus dem Inhalt: D. Briegleb: Modische Willkür im Schriftstellerdeutsch. — E. L. Christophé: Mehr Humor. — W. Alekba: Die Einkommensteuererklärung des Schriftstellers.

**Springer, Julius, Berlin u. Wien, J. F. Bergmann, München, F. C. W. Vogel, Berlin**: Verzeichnis: Neuerscheinungen 1939. Medizin. 55 S. 8°

**Betrieb, Der**, 5. Jg. Nr. 3. Berlin. Aus dem Inhalt: F. Elsner: Aktuelle Fragen des werbenden Zeitschriftenhandels.

**Weidemann's Buchh. (H. Witt), Fr., Hannover**: Führer durch die technische Literatur. Verzeichnis der wichtigsten Werke aller technischen Gebiete für Studium und Praxis, unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Erscheinungen. 34. Ausgabe. 1940. 142 S. kl. 8°

Der Katalog führt in über 60 Abteilungen — systematisch gegliedert in 10 Fachgruppen — die gesamte technische Literatur aller Gebiete sowie der Hilfswissenschaften mit etwa 3500 Büchern auf.

**Zeitschriften-Verleger, Der**, 42. Jg. S. 6. Berlin. Aus dem Inhalt: J. Schönweiß: Zeitschriftenzustellung. — Zeitschriften auf deutschen Bibliotheken. — W. Thiel: Gedanken zur verlegerischen Eigenwerbung.

— S. 7. Aus dem Inhalt: Besondere Maßnahmen zur Papierlage. — R. Schöpflin: Strichführung oder Autotypie?

**Zeitung-Verlag, Der**, 41. Jg. Nr. 6. Berlin. Aus dem Inhalt: Front gegen die Raumnote.

**Zeitungswissenschaft**, 15. Jg. H. 1. Essen: Essener Verlagsanstalt. Aus dem Inhalt: H. Praesent: Bibliographie des Zeitungswesens. — R. Heizler: Das Presserecht im Kriege.

Haupt- und Schriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schönbürg. — Stellvertreter des Haupt- und Schriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Dersfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig O 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a—13. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!



## Privatsekretärin

aus dem Verlag zu sofort oder 1. April 1940

Ich suche eine Dame, die mir rechte Hand sein kann. Erforderlich sind: Sehr gute Allgemeinbildung, reiche Erfahrung im Verlagswesen, schnelle Auffassung und Gewissenhaftigkeit, Gewandtheit im Verkehr mit Autoren und Künstlern, Ordnungsliebe, Initiative und hingebende Fürsorge für die Obliegenheiten des Verlags.

Damen, die entsprechende Fähigkeiten u. Eigenschaften neben selbstverständlich hochgradiger Leistung in Stenographie und Schreibmaschine nachweisen können, bitte ich um sofortige Bewerbung, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzaufgabe, Gehaltsanspr. u. Bildbeilage.

**Franz Schneider Verlag, Berlin-Grünwald**  
Douglasstraße 30, Fernspr. 89 37 61

## Sortimenter (in)

tüchtig und verantwortungsbewußt, für sofort gesucht.

**Buchhandlung Hans Koth, Wien 1, Singerstraße 7**

## Großer Berliner Verlag

sucht für die Überwachung der Buchhändlerkonten und zur selbständigen Erledigung des Mahn- und Klagewesens einen

## Kontenführer

mit guter Firmenkenntnis. Angebote unter Nr. 373 durch den Verlag des Bbl.

## Junge Buchhändlerin

(auch ausgelernte Kraft) für bedeutenden Großvertrieb des Industriegebietes zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Photo unter Nr. 366 d. d. Verlag des Bbl.

Wir suchen mehrere buchhändlerische

## Mitarbeiter

für verschiedene Abteilungen unseres Hauses, insbesondere **Damen und Herren** für die Kundenbedienung unserer belletristischen und unserer wissenschaftlichen Abteilung.

## Auch junge Kräfte

die eben die Lehre beendet haben oder demnächst beenden und denen an der Möglichkeit guter buchhändlerischer Fortbildung gelegen ist, mögen sich melden.

Umzugskosten vergüten wir. Eintritt nach Übereinkunft.

Wir erbitten Bewerbung an unsere **Geschäftsleitung**.

**GRÄFE UND UNZER**

Das Haus der Bücher

**KÖNIGSBERG/Pr.**

## Verlagsgehilfe(in)

zu baldmöglichstem Antritt gesucht. Bewerbungen mit Lichtbild und Zeugnisabschriften.

**AUGUST LUTZEYER VERLAG**  
BAD OEYNHAUSEN

Für sofort oder später

## Gehilfe oder Gehilfin

gesucht. Bewerbungen mit Lichtbild, Gehaltsansprüchen und Lebenslauf an

**Schmorl & von Seefeld Nachf.,**  
Hannover

## Verlagsvertreter gesucht

zur Mitnahme einer leicht-  
verkäuflichen Buchreihe  
Angeb. m. Angabe des Vertreterbezirks u. Nr. 367 d. d. Verl. d. Bbl.

### Stellengesuche

## Buchhändler

mit 30 jähriger Sortiments- und Verlagspraxis, viele Jahre in leitender Stellung tätig, z. Zt. in München wohnhaft, sucht für sofort oder später geeigneten Posten, mögl. Süd- oder Mitteldeutschland. Besitzt auch umfassende Kenntnisse im Papier-, Schreibwaren- und Zeitschriftenhandel. Gest. Zuschriften mit Gehaltsangabe und Anstellungsbedingungen erb. unter Nr. 339 an den Verlag des Börsenblattes.

## Suche selbständige, verantwortliche Stellung in Leitung eines Verlages

Langjährige Erfahrung als Verlagsfachmann, Schriftleiter und wissenschaftlicher Schriftsteller. Dr. rer. pol., 58 Jahre, Pg. Schriftl.-Ausw. V. Fachgebiet: Volks- und Betriebswirtschaft, Rechtswissenschaft, Politik, Geschichte. / Gute Verbindungen zu Wissenschaft und Wirtschaft. Jegiges Arbeitsgebiet: Beschaffung der Verlagsobjekte, Verhandlungen mit Autoren, Herstellung und Werbung. Angebote unter Nr. 369 durch den Verlag des Börsenbl. erbeten.

## VERTRETER

Der 20 Jahre beim Sort. bestens eingeführt ist, sucht eine gute Mitvertretung für

**Süd- u. Westdtchl. u. Ostmark**

Angebote mit Bedingungen unter Nr. 372 durch den Verlag des Bbl.

## BERLIN

### Junger Buchhändler

19 Jahre, Pg., Ostern auslernend, sucht zum 1. April 1940 Stellung in Verlag, Vertriebs- oder Werbeabt., wo Weiterkommen möglich. Zuschriften mit Gehaltsangeboten erbeten unter Nr. 370 durch den Verlag d. Bbl.

### Vermischte Anzeigen

Lektorat, Korrekturen, Reviseur, u. a. Arbeiten übernehmbar. erfahrener Verlagsfachmann in Berlin für schönwissenschaftl. Verlag. Angeb. unter Nr. 368 d. d. Verl. d. Bbl.

## Restauflagen

aus Bibliophilie und Kunst  
kaufbar

Georg Ede, Berlin B 35  
Lühnowstraße 82



## Berliner Sortimenter

wünscht sich nebenberuflich als Lektor zu betätigen. Angebote unter Nr. 371 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten

## Restauflagen

groß und klein

aller Sparten kauft stets ein

Rudolf Koch, Leipzig C1, Kreuzstr. 12



## Emil Herrmann senior

Das Haus der guten Drucke

Fernsprecher 62902 • Leipzig C 1 • Gutenbergstraße 5

**Restbestände** auch kleinere, mögl. kulturhist. Romane, (Volksausgab.) gegen sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 364 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

## Die Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge